

Ausgabe 159 - Nov. 2019

Der *Isselhorster*

Lokalanzeiger für das Kirchspiel Isselhorst

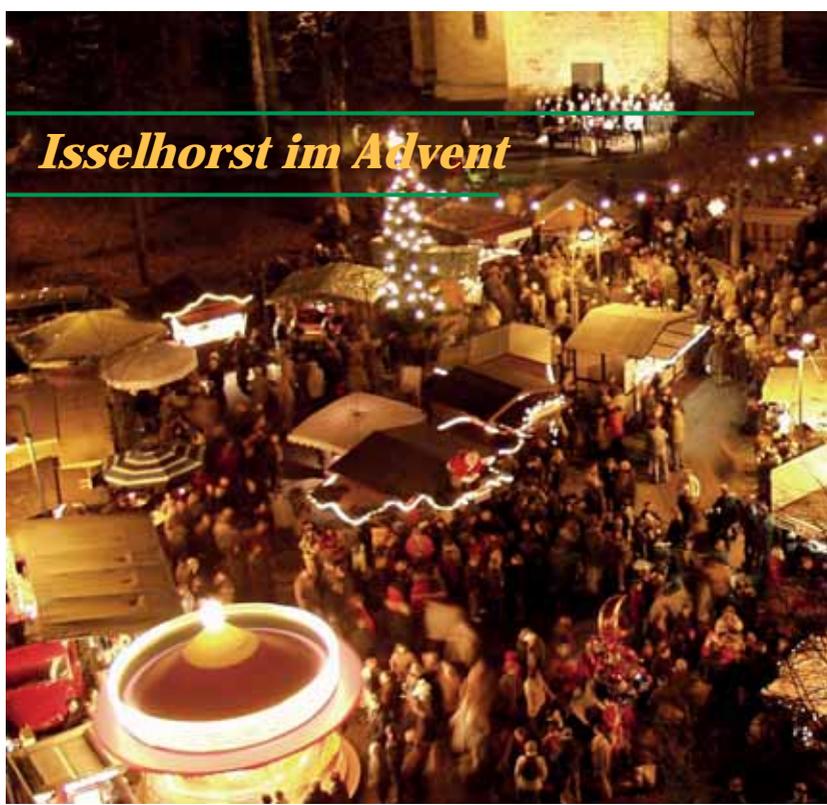
Herausgeber: Dorf- und Heimatverein Isselhorst e.V.



***Fröhliche
Feiertage &
einen guten Rutsch
ins neue Jahr!***

Advent in Isselhorst	2
Plattdeutscher Gottesdienst	4
Nirgüls Adventskalender	6
Drogerie Eusterhus übernimmt Teehandel	8
“Glück am Stück“ bei Glasenapp	9
Weihnachtsaktion der Volksbank	10
Evangelische Kirchengemeinde	12
Let Isselhorst sing!	14
Asterix erobert Ummeln	18
ISSEL KIDS	19
Das Elektroauto für Isselhorst	20
Sanierung der Haller Straße	22
TVI informiert	24
Ausstellung des Geflügelzucht- und Gartenbauvereins	26
Isselhorster Nacht spendet	29
Galopper Nancho aus Ebbslosh	30
Kleinkunst in Isselhorst	31
Termine	32
Isselhorster Wochenmarkt: Wechselnde Marktbesucher	34
Friedhelm Twelmeier feiert...	37
Neues aus der Naturheilpraxis Dreinhöfner	38
Wie machte man das früher: Wäschepflege	40
Nachruf: Seilermeister J. Brügge	44
Lettische Feuerwehr zu Besuch	46
Sparkasse unterstützt den Verein “Daheim e.V.”	48
Pilzfunde in Isselhorst	50
Bi us up'm Howw	52
SKW sagt “Danke”	54
Een Blaumenstrouk	55
Viviana kehrt zurück	56
Alte Torbögen und Inschriften	58
Wirklich nette Geste	59
Unnützes Wissen...	60
Kennen Sie unseren Heimatkreis?	62
Auf zum Winterfest	63
Impressum	63

Isselhorst im Advent



Am ersten Adventswochenende laden wieder viele Vereine und Institutionen zum Verweilen auf unseren Isselhorster Weihnachtsmarkt ein. Wie gewohnt dürfen sich die Besucher auf eine Vielzahl von Verkaufsständen freuen.

An beiden Tagen beginnt der Markt um 14 Uhr, und für die Kinder ist wieder einiges dabei. Dazu schreibt uns Paul folgendes: “Bald ist wieder Weihnachtsmarkt in Isselhorst. Da muss ich mit meinen Freunden hin. Mama und Papa haben oft nicht soviel Lust, aber wenn ich nur lange Bitte-bitte mache, klappt es doch meist, und wir gehen los. Das Wetter spielt dann keine Rolle, man kann sich ja passend anziehen.

Am Kirchplatz angekommen, rieche ich schon den Duft von frisch gebrannten Mandeln. Die gibt es hier nur einmal im Jahr, also kauft Papa gleich drei Tüten. Er mag die nämlich auch. Weiter geht es zum Glücksrad von den Geschäftsleuten. Hier habe ich im letzten Jahr drei Stollen gewonnen. Mal sehen, wie viele es diesmal werden.

Mama und Papa sind dann meistens schon nebenan beim ersten Glühwein. Mir bleibt dann nur ein heißer Kinderpunsch oder ein Kakao bei der Landjugend.

Wenn ich dann meine Freunde treffe, ziehen wir meist als Gruppe los. Es gibt ja so viel zu entdecken.

An einer Bude steht meistens eine lange Schlange an. Hier gibt es Crêpes. Meiner soll wieder mit Nutella sein, mmhhh lecker. Zu den Eseln geht es dann als nächstes. Wo gibt es das schon, Tiere zum Streicheln auf einem Weihnachtsmarkt. An einer weiteren Bude gibt es Grünkohl. Meine Eltern mögen das, doch mir sind Pommes lieber. Die gibt es an einigen Stellen hier auf dem Platz. Beim CVJM kann man Glück haben, und man braucht seine Pommes oder Bratwurst nicht zu bezahlen. Letztes Jahr hatte Leon da Glück.

Für die kleinen Kinder gibt es auch noch mittendrin ein kleines Karussell. Das ist fast immer voll, und auch ich bin damit oft gefahren, am liebsten auf der Feuerwehr.



Beim Heimatverein kann man auch Lose kaufen, man gewinnt auch oft. Das ist lustig.

Bei der Jugendfeuerwehr qualmt es immer. Nicht weil es brennt, sondern weil die da Champignons backen, und das dampft sehr stark. Papa mag Pilze, ich nicht so gerne. Ich hole mir dann lieber eine Tüte selbstgebackene Kekse beim Kindergarten. Da kann ich mir immer etwas aussuchen.

In der Festhalle gibt es dann noch Kaffee und Kuchen. Unser Schulverein hat auch wieder einen Stand im Eingangsbereich. In der Halle kann man dann Geschenke kaufen oder oben auf der Empore Knusperhäuser bauen und bekleben. Das macht immer viel Spaß. Im letzten Jahr waren gleich zwei Nikoläuse auf ihren bunt beleuchteten Motorrädern da. Die waren nicht rot, sondern blau angezogen. Das war'ne Show. Mal sehen, ob die diesmal wiederkommen. Wenn es dann dunkel wird, sieht der Kirchplatz echt toll aus. Alles leuchtet bunt, und zwischen den vielen Leuten kann man sich prima verstecken.

Ich liebe diesen Weihnachtsmarkt und freue mich schon ganz doll."

Tja, Paul, dann wollen wir dich mal nicht enttäuschen. Viele Vereine haben sich wieder etwas einfallen lassen, damit ihr Spaß habt, und die „blauen“ Nikoläuse“ möchten auch wieder kommen, wenn das Wetter stimmt.

Musikalisch beteiligt sich am Samstag der Shantychor des CVJM Isselhorst „Die Luttermöwen“ gegen 17.00 Uhr Open Air auf dem Kirchenplateau, und am Sonntag um 19.00 Uhr beschließt die „Singing Company“ den Weihnachtsmarkt in der Kirche. Der Eintritt ist frei.

Weihnachtsmarkt Isselhorst
Samstag, 30.11.2019,
14.00 – 22.00 Uhr

Sonntag, 01.12.2019,
14.00 – 20.00 Uhr

Ihre
Werbegemeinschaft Isselhorst



Zum diesjährigen Weihnachtsmarkt am 1. Advent wird es in der Isselhorster AWO wieder das traditionelle Adventscafé geben mit vielen leckeren Torten und Kuchen in gewohnt gemütlicher Atmosphäre. Einen Basar mit vielen wunderschönen Präsenten bereiten wir auch wieder für alle Besucherinnen und Besucher vor. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr
AWO-Team



Foto: someday



VERKAUFSOFFEN
am 1. Advent.

Weihnachtsmarkt-Sonntag,
 am 1. Dezember 2019
 von 13 bis 18 Uhr
 geöffnet.



Linie 2
 haller str. 137 | gütersloh-isselhorst
 www.linie2.com

Plattdeutscher Gottesdienst am 1. Weihnachtstag

„O Tannenbaum, o Tannenbaum, dein Kleid will mich was lehren“, heißt es in diesem Jahr am 1. Weihnachtstag in der Christuskirche in Avenwedde Bahnhof.

Die Nadelbäume haben in diesem Jahr sehr gelitten. Das zweite trockene Jahr in Folge hinterlässt seine Spuren in unseren Wäldern und Gärten. Überall sind sie zu sehen: die trockenen Baumgerippe. Auf der anderen Seite freuen wir uns auf die leuchtenden und duftenden Christbäume in unseren Häusern und Kirchen. Weihnachten ist ein Fest des Lebens. Darum wollen wir gemeinsam darüber nachdenken, was wir für das Leben tun können. Wir wollen uns von der Lebendigkeit des Christuskindes zum Handeln für

das Leben anstecken und stärken lassen.

Die Evangelische Kirchengemeinde Friedrichsdorf lädt am 25.12.2019 um 9.30 Uhr zu diesem besonderen Gottesdienst in die Christuskirche am Entenweg herzlich ein.

Es werden plattdeutsche Weihnachtslieder gesungen, und die Weihnachtsgeschichte wird auf Plattdeutsch vorgetragen. Die Predigt halten Siegfried Kornfeld und Dorothee Antony im Dialog zwischen Plattdeutsch und Hochdeutsch. Der Gottesdienst wird sowohl für Menschen, die Plattdeutsch sprechen, als auch für Menschen, die Hochdeutsch sprechen, gestaltet.

Herzliche Einladung an alle.

PfarrerIn D. Antony



✕ Raiffeisen-Markt
Wir leben Nähe!

EINE GUTE UND BESINNLICHE ADVENTSZEIT ...

... wünscht Ihnen Ihr Raiffeisen-Team in Isselhorst.

Ihr ✕ Raiffeisen-Markt Isselhorst

33334 Gütersloh-Isselhorst, Niehorster Straße 19, Tel. 05241 6155

Raiffeisen Warenhandel GmbH & Co. KG, Firmensitz: 33790 Halle, Gartnischer Weg 170, www.raiffeisen-halle.de

© terres*agentur 17-22745

Plattdütske Gottesdenst an'n 1. Wiehnachtsdagg

„O Dannenbaum, o Dannenbaum, dien Kleed will mi wat bi-bring'n“, is de Sinnsprüek in dösen Jaohr an'n 1. Wiehnachtsdagg in de Christuskerken in Avenwedde-Bahnhof.

Ölle Dannen hätt in dössen Jaohr wahne wat uthaulen most. De Drügte, nu oll in'n twedden Jaohr, kann'm de Baime ansehn in uuse Gaörns un in uusen Holt. Öller wiügen sind de drügen Baime to seihn, de uutseiht, os wänn et Knuokengestelle waörn. Annersiets fröwwet wi us aower doch üöwer de Christbaime met ehr Lüchten un met ehr Dannenruuk in uuse Hüser un Kerken. Wiehnachten is de Fiër in use Liäwen. Jaohr för Jaohr. Dorümme willt wi ölle tohaupе dao üöwer naodenken, wat wi för dat Liäwen doon könnt. Wi willt us von dössen lebennigen Christus-kind ansticken un graut maken la-oten, dat wi us insetten könnt för

dat Liäwen in un ümme us, auk för dat Liäwen von de Dannenbaime.

De Evangelske Kerkengemeine in ' Niëndorpe (Friedrichsdorf) lad't us in to dössen besonneren Gottesdenst in de Christuskerken an'n Iänewegg.

1. Wiehnachtsdagg, 25.12.2019
ümme half tain muorns

Wi singet tohaupе plattdütske Wiehnachtsleder. Auk de Wiehnachtsgeschichte wätt in Plattdütsk vödrüagen. De Priëge hault Dorothee Antony un Siegfried Kornfeld in'n Wessel tüsken Haug- un Plattdütsk. De Gottesdenst wätt sao uptuogen, datt Lüe, de Plattdütsk vöstaohт un kürt, just sao os Lüe, de Haugdütsk kürt, dao 'ne Masse von metniëmen könnt.

Ölle sind inlad't.

Siegfried Kornfeld

Alle Jahre wieder...
Weihnachtsbäume
ab 3. Dezember:
Glühwein, Kinderpunsch
und
Weihnachtsbaum-Aktion!

Lieferung
frei Haus!



Eis | Haus
Hier trifft sich die Schlickeria!

Haller Straße 154, 33334 Gtl.
Telefon: 68 85 97

Wohnzimmer-Termine Winter 2019/2020

- 30.11.-01.12. Weihnachtsmarkt Isselhorst
- 01.12. Adventsmenü*
mit Musik von Jana Pachel (Harfe)
- 08.12. Adventsmenü*
- 15.12. Adventsmenü*
mit Musik von Jana Pachel (Harfe)
- 22.12. Adventsmenü*
- 23.12. Blau unter'm Baum im Biergarten
- 24.-25.12. geschlossen
- 31.12. Silvester ist geöffnet!
- 01.01. geschlossen
- 09.01. „Magic-Dinner“ Part II
mit Philo Kotnik

Wir freuen uns auf Euch!

**alle Menüs nur mit Vorbestellung*



WOHNZIMMER

Wohnzimmer

Münsterlandstr. 65

33334 Gütersloh

0 52 41/2 30 74 68

www.wohnzimmer-hollen.de



wohnzimmer_hollen

Nirgüls Adventskalender 2019

im goldenen Haus, Isselhorster Kirchplatz 12

Nirgüls Adventskalender öffnet jedes Jahr im Dezember und jeden Abend um 18.00 die Türen - oder besser gesagt, den Samtvorhang im goldenen Schaufenster in der Galerie Nirgül am Isselhorster Kirchplatz 12.

Was sich dahinter verbirgt?

Jeden Abend eine andere Überraschung:
literarisch, musikalisch, lustig, nachdenklich, klassisch, rockig - eben adventlich für alle Altersklassen.

Beginn: 18.00, Getränke und Snacks für den abendlichen Hunger wie immer zu familienfreundlichen Preisen.

Alle aktuellen Infos auch über Facebook: Nirgüls Adventskalender zu sehen.

05. Dezember, "STRAIGHT2SOUL"

Mal romantisch verspielt, mal poppig verpackt, jazzig harmonisiert und reisend durch die Genres, zum Mitsingen animierend, dreistimmig mit Looper, Ukulele, Gitarre, Cajon und guter Laune feiern sie mit euch die Musik!

06. Dezember, Mia & Ulli

Gitarre spielen und singen, das ist es, was Mia, 14 Jahre jung, mit

sehr viel Spaß und Freude macht. Gemeinsam mit Ulli Plate aus Vermold wird Mia bei Nirgül Kantar auftreten.

07. Dezember, "Free Waves"

Das Trio "Free Waves" spielt bekannte Pop & Folk-Stücke in eigener Interpretation in der Besetzung Gesang/Harp/Gitarre, Geige/Ukulele und Drums/Per-cussion.

08. Dezember, 15:00 Uhr "SCHOOL OF DRUMS"

Das sind die Schlagzeugschüler von dem Musiker und Musiklehrer Marco Knobel aus Löhne. Natürlich werden weihnachtliche Lieder sowie Chart Hits, Klassiker oder auch mal ein Drum-Solo vorgespielt.

08. Dezember, 18:00 Uhr "STARMEN",

die David Bowie Tribute-Band Die Band widmet sich ausschließlich dem breitgefächerten Repertoire aus David Bowies 54-jähriger Musikkarriere und präsentiert seine Songs authentisch und zeitgemäß arrangiert.

09. Dezember, „n-joyed“

„n-joyed“ – das sind die Sängerin

Jolante Duda, Gitarrist Andreas Ebbes und Pianist Dietmar Ernst. Gemeinsam bringt das Trio eine gefühlvoll interpretierte Mischung aus Klassikern und aktuellen Popsongs auf die Bühne.

10. Dezember, "FORTEZZA"

Mit Akustikgitarre, Bass und zweistimmigem Gesang interpretieren Sandra Faryn und Anette Klee selbst komponierte und ge-coverte Songs im eigenen Gewand: emotional, intensiv und leidenschaftlich.

11. Dezember, "Lemontree"

Zwei Vollblutmusiker und eine Gitarre (Roland & Isabel) – und ihr breit und gut bestücktes Repertoire aus den Genres Blues, Rock Pop, der 60er, 70er, aktuelle Charts und Balladen!

12. Dezember, "KrAWallo" Solo

... sind langjährige Musiker, Spaßmacher und Väter junger Kinder, die live (und im Studio so live wie möglich) mit tollen Kollegen aus OWL FamilienRock'n'Roll in ganz Deutschland machen.

13. Dezember, "JHartBand" –

featuring Andrea Müller, Piano ...ein feiner Mix aus Blues mit kleinen Prisen jazziger Tunes, etwas funkigem Schmunzeln und viel Improvisation.

14. Dezember, "Our\$3lf und Sw!tchLan3z"

Dieses Jahr werden die Mitglieder der beiden Gruppen Sw!tchLan3z und Our\$3lf zeigen, was wir gemeinsam im vergangenen Jahr alles gemacht haben.



Heidi Milberg

Ihre Immobilienmaklerin
im Kreis Gütersloh...
...und darüber hinaus!

Kirchplatz 2 | 33803 Steinhagen

Tel.: 05204 8780120

mobit: 0173 8304111

E-Mail: h.milberg@am-kirchplatz-immobilien.de

Web: www.am-kirchplatz-immobilien.de



Wir wünschen Ihnen: Frohe Weihnachten!

Auch in 2020 sind wir wieder für Sie da!



Wir freuen uns auf Ihren Besuch am Kirchplatz 2 - mitten in Steinhagen!

...wir sind seit über 150 Jahren gerne für Sie da!

Dreesbeimdiele



Mo – Fr
7.00 – 19.00 Uhr
auch Sa 7.00 – 19.00
für Sie geöffnet!

Haller Str. 100
33334 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 6 71 90

**15. Dezember,
Tim Edler**

Sänger und Songwriter Tim Edler bietet eine runde Mischung aus nachdenklichen, sehnsuchtsvollen und mitreißenden Liedern.

**16. Dezember,
Seniorenhof
in Isselhorst**

Gäste des Seniorenhofes singen bekannte Schlager, Volks- und Weihnachtslieder. Sie werden von von Herbert Wulf am Akkordeon begleitet.

**17. Dezember,
“High Germany”**

Fetziges Reels und Jigs, gemixt mit gnadenlos verfolgten Rocknummern. Dazu ein paar kernige Sea Shanties, etwas Cajun, Bluegrass und viele Folksongs, beileibe nicht nur aus Irland. Auch Polnisch, Russisch und etwas Plattdeutsch mischt sich ins Repertoire. All das gewürzt mit kräftigem, sechsstimmigem Satzgesang, das sind die Markenzeichen von High Germany.

**18. Dezember,
Jungbläser des PCI**

Die 10 bis 14 jährigen spielen vom satt klingenden Bass Horn bis zu den zackigen Tönen der Trompeten fröhliche Weihnachtslieder, aber auch flotte Rhythmen auf ihren Instrumenten. Ltg. Heiner Breitenströter.

**19. Dezember,
“STRAIGHT2SOUL”
(siehe 05. Dezember)**

**20. Dezember,
“JACQOUSTIC”**

Auch in diesem Jahr gibt es am 20.12. wieder ein besonderes JACQOUSTIC-Schmankerl: Jacqui (Jacqueline Kirchhoff) und Tilo (bekannter Gitarrist der Acoustic Friends) geben sich ein Stelldichein „auf der Suche nach ihrem neuen Proberaum...“

**21. Dezember,
“POCKET GROOVE”**

Die fünfköpfige Combo hat sich auf Funk- und Soul-Arrangements bekannter Songs spezialisiert. Sie entwickeln luftige Groo-

ves, die mit der besonderen Stimme von Frontfrau Sonja Feldbauer zu einem tanzbaren Gesamtpaket verschmelzen.

**22. Dezember,
Gianni Contu**

“Seit 3 Jahren bin ich Hallensprecher bei Heimspielen der ersten Mannschaft des TV Isselhorst in der Handball-Verbandsliga. Ich höre gern Musik, am liebsten Titel, die ich laut mitsingen kann (Schlager, italienische Musik).”

**23. Dezember,
Kathrin Horstkötter**

Die Sängerin Kathrin Horstkötter war bereits in den verschiedensten Musical- und Theaterproduktionen zu sehen, z.B. in “Zwei Löffel Liebe”. Die musikalisch-kulinarische Love-Story geht am 13. Februar - als Einstimmung auf den Valentinstag - im deutschen Haus in Verl “über die Bühne”. Übrigens: Das perfekte Weihnachtsgeschenk.

*Goldige Grüße,
Nirgül*

“Ewiges Leben” kiloweise Drogerie Eusterhus bietet Marita Langes Teesorten

Die Teeberater, v.li.:
Marita Lange,
Sladja Wieschalka,
Anika Schäfer-
Eusterhus,
Julia Poster,
Marielle Schäfer,
Sabina Moren,
Heinz Eusterhus



Viele Isselhorster waren be-
stürzt, als sie hörten, dass ihr ge-
liebtes Teelädchen Ende Juni dies-
ses Jahres geschlossen wurde. In-
haberin Marita Lange wurde
sogar privat angerufen, wo man
dann nun bestimmte Teesorten
bekommen könne. Anika Schäfer
von der Drogerie Eusterhus hatte die Lösung die-
ses Problems.



Noch im Sommer nahm sie Kontakt zu Marita Lange und deren Teelieferanten auf und beschloss, in ihrem bestehenden Geschäft in Avenwedde eine Tee-Ecke einzurichten. “Wir bestellen regelmäßig die bekannten Teesorten unserer Stammkunden”, erklärt die sympathische Inhaberin, “aber auch viele neue Sorten.” Und die machen richtig neugierig, denn wer würde sich nicht gerne mal mit einem Tässchen “Zauber von Namibia” (Erdbeer-Mango-

Geschmack) oder “Gütersloher Winter” verwöhnen lassen. “Aber auch ‘Basischer Kräutertee’ oder ‘Ewiges Leben’ (Marille-Jasmin-Geschmack) sind beliebte Sorten”, ergänzt Tochter Marielle Schäfer. In der Tee-Abteilung finden sich neben praktischem Zubehör wie Teesieben, Tee-Adventskalendern und Honig auch süße Leckereien. Marzipanfreunde kommen bei den Produkten der Firma Mest aus Lübbeck auf ihre Kosten, viel-
leicht auch bei der Drei-Meister-

Konditorschokolade oder den feinen Pralinen aus Werl...die schmecken nicht nur zur Weihnachtszeit!

Natürlich wird das bisherige Sortiment der Drogerie auch weiterhin angeboten, wie z.B. Kosmetik, Drogerie- und Geschenkartikel, Passbilder und Fotoservice sowie auch Kosmetikbehandlungen und Fußpflege nach Terminabsprache.

Dietlind Hellweg

**Wir beraten Sie
natürlich**

Fotoabzüge
&
Paßbilder

Düfte
Fußpflege

Geschenk-
ideen

**DROGERIE
EUSTERHUS**

Kosmetik-
behandlung



Güthstr. 47 · 33335 Gütersloh
Telefon 0 52 41 / 71 04

Wir wünschen
Ihnen ein

ARTDECO

*frohes Fest und
gesunden Rutsch!*

Alle wollen Stollen **Bäckerei Glasenapp produziert „Glück am Stück“**

Köslin in Pommern, vor fast 100 Jahren: Bäckermeister Walter Glasenapp nickt zufrieden, als er seinen ersten Glasenapp-Weihnachtsstollen probiert. Endlich ist ihm die perfekte Stollen-Rezeptur gelungen.

Nüsse, geröstete Mandeln, frische Milch, Hefe, Rosinen und edler Weißwein – diese erlesenen Zutaten sorgen für den besonderen Geschmack. Daran hat sich auch gut 100 Jahre später nichts geändert: Mittlerweile ist die Bäckerei zwar im Schatten der Isselhorster Kirche angesiedelt, aber noch immer fertigen die Glasenapps ihren Stollen nach Opa Walters Originalrezept – ohne Farbstoffe, ohne Backpulver, ohne Geschmacksverstärker.

Nur der Name hat sich geändert: „Glück am Stück – Glasenapps Winterstollen“ heißt er nun. Seit dieser Weihnachtssaison trägt das Backwerk seinen neuen Namen. Die Bäckerei Glasenapp hat dazu einen edlen Karton im eigenen „Glück-am-Stück“-Design fertigen lassen. Schick verpackt und mit bunter Schleife umwickelt, weckt Glasenapps Winterstollen schon beim Kaufen Lust auf Weihnachten.

Junior-Chef Nico Glasenapp, Urenkel von Firmengründer Walter, ist selbst bekennender Stollen-Fan. „Der Stollen ist einfach das Weihnachtsgebäck schlechthin. Die Komponenten, die wir verwenden, sind sehr hochwertig. Und das schmeckt man“, erklärt der Bäckermeister.

Wenn auch das Rezept ein wohl gehütetes Geheimnis im Hause Glasenapp ist, verrät Nico Glasenapp, was den besonderen Geschmack ausmacht: Rosinen, Zitronat und Organgeat werden mit italienischem Weißwein und Rum vermischt, dann ziehen die Zutaten eine Woche lang durch. Die Masse wird schließlich mit Nüssen, Mandeln, Butter, Zucker, Hefe, Milch und Mehl verrührt und gebacken. „Wichtig ist, dass alles in der richtigen Temperatur verarbeitet wird“, erklärt Nico Glasenapp. Gemeinsam mit seinem Vater Axel und seinem Bruder Mario trägt er dafür Sorge, dass die Qualität auf höchstem Niveau bleibt. Erfahrung, Herzblut und handwerkliches Können – das sind die Zutaten für „Glück am Stück“.

Glück am Stück
Glasenapp's Winterstollen

Jetzt neu in
Ihrer Glasenapp-Filiale!



www.glueck-am-stueck.de

Glasenapps Winterstollen ist kein Massenprodukt. Die Bäckerfamilie produziert die süße Leckerei für alle, die sich in der Weihnachtszeit etwas Besonderes gönnen wollen. Auch ist der kulinarische Leckerbissen ein tolles Geschenk für Freunde und Verwandte. Und Firmen, die sich Mitarbeitern oder Kunden gegenüber erkenntlich zeigen möchten, geben mit „Glück am Stück“ scheinweise Isselhorster Tradition weiter.

Mehr auf www.glueck-am-stueck.de

Die drei Bäckermeister:
Inhaber Axel Glasenapp (Mitte) mit seinen Söhnen Nico (links) und Mario.



EDV-Service Rauer

- ▶ IT - Lösungen
- ▶ IBM-Power-Server (System i)
- ▶ Programmierung
- ▶ Planung
- ▶ PC - Service

Seit über 40 Jahren

🏠 Akazienweg 12
33335 Gütersloh

☎ 05241 - 7049424

📠 05241 - 7049429

www.edv-rauer.de

EDV-Service Rauer GmbH & Co. KG

info@edv-rauer.de

Weihnachtsaktion der Volksbank Kreativ werden und gleichzeitig Gutes tun



Die Volksbank Bielefeld-Gütersloh möchte mit einer ungewöhnlichen Weihnachtsaktion gemeinsam mit ihren Kunden das Kinderhospiz in Bethel unterstützen. Dafür sind alle interessierten Menschen eingeladen, in der Vorweihnachtszeit kreativ zu werden und gleichzeitig Gutes zu tun.

Ab sofort gibt es in den Volksbank-Geschäftsstellen Bastelvordlagen, um einen ganz persönlichen Weihnachtsstern zu gestalten. Egal, ob malen, kleben oder modellieren, Hauptsache er ist bunt. Für jedes kleine Kunstwerk, das in der Volksbank wieder abgege-

ben wird, spendet die heimische Genossenschaftsbank 5 Euro an das Kinderhospiz.

„Gemeinsam mit kleinen Dingen Großes bewirken“, erläutert Volksbank-Vorstand Ulrich Scheppan die Aktion, „diese geliebte Solidarität entspricht genau unseren genossenschaftlichen Werten.“ Er wünscht sich, dass viele Menschen mitmachen und sich die Zeit nehmen, um in Ruhe einen schönen Stern zu gestalten. Und damit zu einer wichtigen Spende für das Kinderhospiz in Bethel beitragen.

Pastor Ulrich Pohl, Vorstandsvorsitzender der Bodelschwingh-

schen Stiftungen Bethel, freut sich über die Initiative der Volksbank: „Eine schöne Idee in der Vorweihnachtszeit – der Einzelne wird künstlerisch tätig und alle gemeinsam helfen unserem Kinderhospiz.“

Alle Sterne, die bis zum 13. Dezember in der Volksbank abgegeben werden, tragen so zur Spende für das Kinderhospiz Bethel bei. Und sie sind gleichzeitig eine einzigartige Dekoration für die Weihnachtsbäume in den Volksbank-Geschäftsstellen.

Alle Informationen auch unter: www.volksbank-bi-gt.de/weihnachten

„Mit kleinen
Dingen
Freude
schenken.“



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Gestalten Sie einen Stern für unsere Weihnachtsdekoration und wir belohnen Ihre Kreativität mit einer Spende von 5 € an das Kinderhospiz Bethel.* Holen Sie sich gleich eine Bastelvorlage in unseren Geschäftsstellen. Dann können Sie auch leckere Waffeln genießen, die der Kindergarten vor Ort gebacken hat. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. www.volksbank-bi-gt.de/weihnachten

* Die Spendensumme beträgt max. 5.000 Euro

Bethel 



Volksbank
Bielefeld-Gütersloh eG 

Pfarrer

Pfr. Reinhard Kölsch
Haverkamp 42
05241 68611

Pfr. Alexander Kellner
Brackweder Str. 25a
33335 Gütersloh-Friedrichsdorf
05209 9176818

Gemeindebüro

Silja Tabbert
Steinhagener Str. 32
05241 6195
ev.kg-isselhorst@gtelnet.net

Öffnungszeiten:

Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr,
Mittwoch 16.00 – 18.30 Uhr
Donnerstag 10.00 – 11.00 Uhr

Küsterin

Susanne Lückemeyer
0177 6518555

Diakoniestation

Arthur Popp
Isselhorster Kirchplatz 13
05241 6336

Pflegewohngruppe

„Am Pastorengarten“

Bernhard Dyck
05241 98672590

Friedhof

Jessica Huber
05241 688100

Familienzentrum

Leitung Claudia Kurzer
Steinhagener Str. 32
05241 67257

Jugendmitarbeiterin

Inga Palberg
0160 95746433

Kirchenmusiker

Birke Schreiber
05241 9975979
Heiner Breitenströter
(Bläser- und Kinderchöre)
05241 6909

Homepage Gemeinde

www.ev-kirchengemeinde-isselhorst.de

CVJM

www.cvjm-isselhorst.de

Kirchenmusik

www.kirchenmusik-isselhorst.de



Evangelische Kirchengemeinde Isselhorst

aktuell

Gottesdienste 2019 / 2020

- | | | |
|--------|-------|---|
| 01.12. | | Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Kölsch |
| 08.12. | | Gottesdienst mit Taufmöglichkeit Pfr. Kellner |
| 15.12. | | KISS-Gottesdienst mit Jungbläsern und zeitgleich Kindergottesdienst Pfr. Kölsch |
| 22.12. | | Predigtgottesdienst Pfr.in Antony |
| 24.12. | 15.00 | Krippenspiel der Kinderchöre, Pfr. Kölsch |
| | 16.00 | Vesper mit Anspiel der Konfirmanden und Jungbläsern, Pfr. Kölsch |
| | 17.30 | Vesper mit Projektchor, Pfr. Kölsch |
| | 23.00 | Mette mit PCI, Präd. Pohlenz |
| 25.12. | | Abendmahlsgottesdienst mit Kirchenchor, Pfr. Kölsch |
| 26.12. | | Predigtgottesdienst mit PCI, Pfr. Kellner |
| 29.12. | | Predigtgottesdienst Pfr. i.R. Heitland |
| 31.12. | 18.00 | Abendmahlsgottesdienst mit Posaunenchor, Präd. Pohlenz |
| 05.01. | | Abendmahlsgottesdienst Pfr. Kölsch |
| 12.01. | | Gottesdienst mit Taufmöglichkeit, Pfr. Kölsch |
| 19.01. | | Predigtgottesdienst Pfr. i.R. von Stieglitz |
| 26.01. | | KISS-Gottesdienst mit PCI und zeitgleich Kindergottesdienst, Pfr. Kölsch |
| 02.02. | | Abendmahlsgottesdienst |
| 09.02. | | Gottesdienst mit Taufmöglichkeit |

Informationen zu den weiteren Gottesdiensten finden Sie unter www.ev-kirchengemeinde-isselhorst.de

Ökumenische Gebetsabende

Sind Sie offen für neue Begegnungen? Vom 27.-31. Januar 2020 lädt der Christenrat Gütersloh zu ökumenischen Gebetsabenden ein. An interessanten Orten im Stadtgebiet gibt es biblische Impulse und die Einladung, für Stadt und Land zu beten. Herzliche Einladung!

Das Oberthema der Gebetswoche 2020 lautet: „**Wo gehöre ich hin?**“

Montag, 27.01.2020, 19.30 Uhr

„...verankert in der Ewigkeit“
Friedhofskapelle, Friedhofstraße 44, Gütersloh

Dienstag, 28.01.2020, 19.30 Uhr

„...zu den Wurzeln des Lebens“
Kath. Kindertageseinrichtung Heilige Familie
Blankenhagener Weg 140, 33334 Gütersloh

Mittwoch, 29.01.2020, 19.30 Uhr

„...in die Herausforderungen der Welt“
Ratssaal der Stadt Gütersloh
Berliner Straße 70, 33330 Gütersloh



Auf ein Wort

Liebe Gemeinde,

wo ist das Jahr bloß geblieben... Wahrscheinlich werden zumindest alle, die wie ich in der zweiten Lebenshälfte unterwegs sind, diesen Eindruck mit mir teilen.

Wenn Sie dieses Heft zum 1. Advent erstmals in der Hand halten, schreiten wir erneut von einem Kirchenjahr zum nächsten. Damit rückt es gefühlt sogar noch schneller voran als das Kalenderjahr, das ja erst zum 1. Januar wechselt. Zeitversetzt im wahrsten Sinne des Wortes will es uns gerade so zu einem neuen Blick auf unsere Lebenszeit verhelfen.

Weihnachten bedeutet, dass Gott wirklich in unsere Zeit hineintritt. Der, der alle Zeit in Händen hält, stellt sich auf unsere Seite. Indem er Mensch wird, setzt er damit einen Neuanfang in Gang, der unser Innerstes wandeln kann. Denn wenn Christus in Bethlehem geboren wird, soll er zugleich in uns geboren werden, damit wir zur Menschlichkeit zurückfinden können. Weihnachten hat ein Neuwerden zum Ziel, setzt Jahr für Jahr wieder die Hoffnung frei, dass es doch noch gut werden könnte mit den Menschen. Dass es zu einem gerechten Ausgleich der Interessen kommt. Dass Gerechtigkeit und Frieden sich küssen. Dass wir aufeinander achtgeben und die Not des anderen und die Not aller sehen. Und handeln.

Hier vor Ort an Bedürftigen, Traurigen, Kranken, Geflüchteten; aber auch zeichenhaft etwa im südindischen Kiliyanur oder in den Partnerprojekten in Tanzania.

Wer sich für diese Aufgabe einsetzt, braucht sich über das Zerrinnen der Zeit wahrlich keine Sorgen mehr zu machen, denn seine Zeit ist nicht nur gut gefüllt - sondern auch erfüllt mit dem, was ewig zählt.

Von Herzen bedanke ich mich für alles Engagement in diesem Jahr, für alle Liebesdienste, alles Opfer an Zeit und Geld, für tolle Ideen und konsequentes Dranbleiben.

Frohe Weihnachten, eine gesegnetes 2020 und herzliche Grüße, auch im Namen von Pfr. Kellner, des Presbyteriums und aller Mitarbeitenden

Ihr/Euer Reinhard Kölsch

Donnerstag, 30.01.2020, 19.30 Uhr

„...in das Räderwerk des Alltags“
Lütgert Antriebselemente,
Friedrichsdorfer Straße 48, 33335 Gütersloh

Freitag, 31.01.2020, 19.30 Uhr

„...in das Haus des Herrn“
Abend der Begegnung
Erlöserkirche, An der Erlöserkapelle 8, 33332 Gütersloh



Kirchenmusik

Kirchenchor - Di. 20.00 - 21.30

Frauenchor nach Absprache
Mi. 10.00 - 11.00

Jugendkantorei (ab 5. Schuljahr)
Di. 18.00 - 19.30

Kinderchor I (1. Schuljahr)
Mi. 14.30 - 15.00

Kinderchor II (2. Schuljahr)
Mi. 15.00 - 15.30

Kinderchor III (3. und 4. Schuljahr)
Mi. 15.30 - 16.15

Spatzenchor ab 4,5 Jahren,
Do. 14.30 - 15.00

Posaunenchor - Fr. 20.00 - 22.00
Jungbläser - Fr. 18.00 - 20.00

Kinder und Jugend

Spielgruppen - Di. + Fr. 9.00 - 11.30

Kinderturnen im CVJM

Do. 15.45 - 16.45 (3,5 - 6 Jahre)
16.45 - 18.00 (6 - 10 Jahre)

Offene Jugendarbeit „Keller“

Di. 16.30 - 18.00, 19.00 - 20.00
(ab 12 Jahren)
Fr. 17.30 - 18.00 (ab 6 Jahren)
Fr. 18.00 - 21.00 (ab 12 Jahren)
So. 16.00 - 20.00 (ab 12 Jahren)

Jungchar

Fr. 16.00 - 17.30 (6 - 12 Jahre)

Konfclub - Di. 18.00 - 19.00

Das (fast) perfekte Dinner

(ab 12 Jahren)
Jeden 2. Mi. im Monat 16.30 - 19.00

Ju.S.t for FUN in der Sporthalle

Mittwoch 19.00 - 20.00 (ab 14 Jahren)
Volleyball for FUN - Mi. 20.00 - 21.00

Erwachsene

Feierabend - Gespräche und mehr
jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat
20.00 Uhr im Gemeindehaus

Frauenkreis - 1. Mi. im Monat 15.00

Tanzkreis - Mo. 19.30 - 21.00

Altclub - Letzter Mi. im Monat 14.00

Seniorenfrühstück

1. Donnerstag im Monat 9.00 Uhr

Seniorenkreis

3. Montag im Monat 15.00 Uhr

Let Isselhorst sing!

Diese Aufforderung ist dem Film „Wie im Himmel“ entlehnt. Unter ihr treten im Kirchspiel ganz verschiedene Erwachsenchöre an: die Luttermöwen, die alljährlich Christi Himmelfahrt zum Tag der christlichen Seefahrt machen, die etwas weniger lautstarke Singing Company sowie der Gospelchor und der Kirchenchor mit Jugendkantorei, die mit der Uraufführung des „Gütersloher Requiem“ die Kirche soeben das haben sein lassen, was sie eigentlich ist: ein Tempel der Musik, insbesondere des Gesanges.

Seitdem Menschen diese wundervolle Erde bevölkern, singen sie, und eine Fallschirmspringerin kam zu der Erkenntnis: „Jetzt weiß ich, warum die Vögel singen.“ Unsere Gegenwart hingegen gilt als depressiv, und Singen gilt als das preiswerteste Antidepressivum, besonders im Verein, wo es auch am schönsten ist.

Als unsere Vorfahren noch Jäger und Sammler waren, durchstreiften sie in weit ausgezogener Kette Wald und Flur, um Nahrung zu suchen, jeder in Hörweite zum Nebenmann, um diesem signalisieren zu können, dass er fündig geworden war oder Hilfe brauchte.



Wenn wir draußen „hallo“ rufen, dann dehnen wir das zu „haaalloo“, wobei das „Loo“ etwas abgesenkt wird. Das heißt: Wenn wir uns draußen verständlich machen wollen, singen wir, denn dadurch trägt unsere Stimme weiter. Für das Überleben der Gruppe war das notwendig. Daraus folgt: unsere Stimmbänder sind nicht für das Sprechen konstruiert, sondern zum Singen.

Als sie sich häuslich niedergelassen hatten und es infolgedessen mit der ständigen Herumlauferei vorbei war, fanden unsere Vorfahren Zeit, sich Geschichten zu erzählen, und da es zunächst noch keine Schrift gab, wurden diese mündlich überliefert, das heißt, auswendig gelernt, was bekanntlich leichter fällt, wenn man den Texten eine Melodie unterlegt. Seitdem gab es Sänger für die großen Epen wie für kleine Begebenheiten. Die letzten ihrer Zunft

waren die Bänkelsänger des 19. Jahrhunderts, so genannt nach der Bank, auf der sie standen, wenn sie auf Straßen und Jahrmärkten ihre Schauergeschichten zum Besten gaben.

So hatte sich unsere Stimme von einer Überlebensnotwendigkeit zum Kulturinstrument gewandelt und das Singen auf breiter Front Einzugs auch in den Alltag gehalten.

Die junge Mutter wiegte ihr Baby singend, beruhigend in den Schlaf. Das Ergebnis waren die Wiegenlieder. Die Isselhorster Schulkinder sangen einst: „Mein Hemd, das ist von Kasimir, meine Hose ist von Grimm.“ Und noch nach dem Kriege verging keine große Pause ohne Singenspiel der Mädchen wie dieses: „Ich bin 'ne kleine Schnecke und keine Maus.“ Selbstverständlich wurde auf Ausflügen gesungen, deswegen hießen die Wanderer auch Wandervögel, und ein Lagerfeuer ohne Klampfe als Begleitinstrument war undenkbar, der Fundus an Wander- und Fahrtenliedern unerschöpflich. Andererseits unterdrückten die Fischerjungen im Nebel ihre Angst, die die Stille hervorruft, mit Singen.

Und dann erst die Liebe. Mein Freund machte einer Reisebekanntschaft in seinem geradebrechten Finnisch, improvisierend singend, eine Liebeserklärung –

Daniel Bethlehem



Tischlermeister

Pivitsheide 100 33334 Gütersloh
T 05241. 904 92 26
www.bethlehem-tischlermeister.de

- Einbruchschutz
- Fenster und Haustüren
- Innenausbau, Möbel
und vieles mehr ...

mit Erfolg. Die Liebeslieder stellen das größte Kontingent; decken sie doch die ganze Bandbreite von Hoffnung über Glückseligkeit bis zum Schmerz ab.

Rührselig ging es oft bei den Küchenliedern zu, und unsere Mägde sangen beim Melken manchmal, bis ihre Stimmen in den Tränen erstickten.

Unter den Berufen war die Sangesfreude bei denen am ausgeprägtesten, die sich ständig mit dem Tod konfrontiert sahen: den Bergleuten, den Matrosen und den Soldaten. Ihr Lied war Ausdruck der Freude am Leben, das sie bewußt genossen.

Anders als beispielsweise die Italiener, die schon mal kurzerhand ihre Arbeit unterbrechen, nur um ihrer Lebenslust freien Lauf zu lassen, brauchten wir Deutschen immer schon Anlässe: den Geburtstag für ein Ständchen, die Hochzeit für die Zeitung in Liedform. Den offiziellen Teil des Feuerwehreffestes ließ mein Vater mit „Ich hatte einen Kameraden“ abschließen und Zimmermeister Heinrich Pohlücke seine Richtsprüche mit dem Choral „Nun danket alle Gott.“



Es waren Weihnachtslieder, die vertrauten, am Heiligabend gesungen von deutschen Soldaten in russischer Gefangenschaft, die die Gefühlswelt in voller Wucht hervorbrechen ließen. Und es waren wiederum Weihnachtslieder, ebenfalls gesungen von deutschen Soldaten an der Front im 1. Weltkrieg, die Gegner zu Freunden

**Wir wünschen ein frohes Fest!
Kommen Sie gesund ins Neue Jahr!**

20%
AUF ALLES!*

**AN ALLEN
ADVENTSMONTAGEN
ZU DEN REGULÄREN
ÖFFNUNGSZEITEN.**

*Außer verschreibungspflichtige Medikamente,
Zuzahlungen & Angebote.



Isselhorster Apotheke

Sven Buttler

Fachapotheker für Offizin-Pharmazie

Unsere Öffnungszeiten für Sie:

Mo - Do: 8.00 – 13.00 Uhr
15.00 – 18.30 Uhr
Freitag: 8.00 – 18.30 Uhr
Samstag: 8.00 – 13.00 Uhr

**Mittwochnachmittag
geöffnet,
freitags durchgehend
geöffnet!**



Isselhorster Straße 425 · 33334 Gütersloh · Tel.: 0 52 41 / 62 94

www.isselhorster-apotheke.de

werden ließen, jedenfalls so lange, bis Befehle „von oben“ der Verbrüderung einen Riegel vorschoben.

Wir singen, um unsere „Stimmung“ auszudrücken, die sich in unserer Stimme niederschlägt. Wir

singen, um uns zu bekennen: zu Idealen, Menschen, Gruppen wie zum Glauben. Wir singen, um uns mit der Welt auszutauschen, wie das Ehepaar, das mitten in der Nacht in den Garten ging, den vollen Mond erblickte und sang oder wie die Jakuten, bei denen es,

wenn sie mit dem Rentierschlitten unterwegs sind, üblich ist, zu besingen, was sie sehen.

Leben heißt wahrnehmen, Inneres wie Äußeres. Wer singt, ist offen für die Welt; wer singt, lebt doppelt. Darum freut er sich immer, und wenn er sterben muss, freut er sich auf seinen Tod.

Aber, wenn man den Ärzten glauben darf, lebt er länger, weil sein Immunsystem stärker ist als normal, und angeblich haben sich Leute auch von handfesten Krankheiten gesund gesungen.

Wenn also die Senioren an der Lutter mit Herbert Wulffs Akkordeon als Schrittmacher ihren beachtlichen Liederschatz zutage



fördern, dann ist das schlechthin eine lebensverlängernde Maßnahme.

Im übrigen lebt der Sänger von seinem Atem. Bauchatmung wie bei Säuglingen ist angesagt. Die bringt nicht nur mehr Luft und damit mehr Sauerstoff in jede Körperzelle, sondern das schwingende Zwerchfell hält die Verdauungsorgane auf Trab. Richtig zu atmen ist schon die halbe Miete.

Daneben hat das Luftholen in den Augen der Atemtherapeuten auch spirituelle Seiten. Die nächstliegende ist die aus Asien stammende Technik, durch Konzentration auf den Atem die Gedankenmühle, die sich ja normalerweise unblässig dreht, anzuhalten und dadurch in das von allen Weisheitslehrern gepriesene Hier-und-Jetzt zu kommen.

Zusätzlich läßt sich das noch sehr schön mit Singen selbst trainieren. Wer singt, kommt also über den Atem in die Gegenwart und ist damit schon auf dem halben Wege zur Weisheit.

Das andere Instrument sind die sogenannten Vokalisieren, die Einsingübungen der Kunstliedsänger. Für sich geübt und in den Alltag eingebaut, sind sie in mehrfacher Hinsicht von höchstem Wert.

Man singt einen Vokal seiner Wahl in einer angenehmen Tonhöhe und so lange und so laut, wie man Lust hat. Richtig-falsch, schön-unschön gibt es nicht. Der Ton ist, wie er ist. Es ist „mein“ Ton, und

in diesem nehme ich Kontakt mit mir selbst auf, mit meiner Persönlichkeit, denn das lateinische „Per-sonare“ bedeutet „(durch die Maske) hindurchtönen“. Was wir da hören, klingt überraschend authentisch; wir begegnen unserem wahren Ich.

Bald wird man an „seinem“ Ton herummodellieren, mit ihm spielen, ohne Text, ohne Melodie. Spontanität ist angesagt. Wenn man dann noch das Glück hat, einen Raum zu finden mit guter Akustik, klingt der Widerhall wie Zustimmung durch die Welt, und das baut unversehens auf.

In der Wohnung ist es gewöhnlich das Bad, weswegen – wenn überhaupt – in der Badewanne oder unter der Dusche gesungen wird. Treppenhäuser sind meistens gut; ganz ausgezeichnet klingt es in der Schaltherhalle der neuen Volksbank und am erhabensten in der Kirche.

Dafür ist sie ja auch gebaut. Wer die Kirche verläßt, ohne in ihr gesungen zu haben, kränkt sie, denn er hat ihr wunderschönes Angebot nicht angenommen, einen Schritt auf Gott oder auf sich zu tun, denn „wer singt, betet doppelt“ sagt der heilige Augustinus. Macht man das Vokalsingen in der Gruppe, so bringt jeder „seinem“ Ton ein, greift den vom Nachbarn auf, antwortet spontan mit einer Veränderung oder übernimmt selbst einmal die Führung. In diesem ständigen Geben und Nehmen erfährt man: „Ich bin wer“ und wer dieses Gefühl hat, traut sich auch, den Mund aufzumachen – nicht nur beim Singen.

Wie bei allem Wesentlichen im Leben, geht es auch hier ums Ganze, ausgedrückt mit den Worten des spanischen Dichters Jiménez „Herz stirb oder singe!“

Mumperow

Wiedey
Sonnenschutz-
Fachbetrieb
pünktlich • zuverlässig • individuell

AKTION
FÜR ALLE WAREMA
KASSETTEN-MARKISEN
Rabatt: 01.12.2019 – 31.03.2020
Der SonnenLichtManager

Ihr Meisterbetrieb für
Markisen · Insektenschutz
Terrassenüberdachungen
Außen-Jalousien · Rollladen
Reparaturen

Im Großen Busch 25
33334 Gütersloh
Tel. 0 52 41/70 22 07
www.gebr-wiedey.de



HEILIGABEND : Bäckerei geöffnet ab 6 Uhr, Frühstücksbuffet ab 8 Uhr (9,90 €/Person) ab 14 Uhr geschlossen
 1. / 2. WEIHNACHTSFEIERTAG: Bäckerei geöffnet ab 8 Uhr, Festtagsfrühstück ab 8 Uhr (14,90 €/Pers.), Mittagstisch 12.00 - 14.30 Uhr, Abendmenü ab 18 Uhr bitte vorreservieren!



Wir wünschen Ihnen eine wunderbare Weihnachtszeit!

Adventszauber
 Jeden Adventssonntag ab 17 Uhr Adventslichterfest im Schenkenhof Biergarten mit Glühwein und Kinderpunsch und fröhlich leuchtenden Kinderaugen!

Nikolaus
 Der Nikolaus kommt... am Freitag den 6.12. in den Schenkenhof! Alle Kinder bitte einen leeren Stiefel mitbringen ;-) und es gibt Plätzchen, Glühwein und Kinderpunsch

Adventsmenü
 Geräucherte Gänsebrust auf Feldsalat mit Walnüssen und Granatapfelkernen mit Apfelmajonäse
 Lachsfilet mit Weißweinschaum auf Karottenpüree und Lauchgemüse ODER
 Schweinefilet an Schalottenjus mit scharfem Wurzelgemüse und Schupfnudeln
 Lebkuchenmousse mit Orangensauce und Orangenfilets
 pro Person 39,- €
 zuzüglich Wein und Getränke
 GILT DEN GANZEN DEZEMBER

Silvesterfeier
 Wir feiern Silvester mit einem 4-Gang-Menü, kleinem Feuerwerk und Tanzmusik. Karten nur im Vorverkauf für 95 € pro Person
 (inkl. Menü, Tischwasser, Sekt zum Anstoßen und Mitternachtssnack)

DAS IDEALE WEIHNACHTSGESCHENK!
 Kulinarische Weinproben im Schenkenhof... weitere Infos dazu direkt bei uns im Schenkenhof oder auf www.schenkenhof-gt.de oder einfach einen Schenkenhofgutschein verschenken...



Asterix erobert Ummeln und Teile des Kirchspiels Isselhorst!

Vorhang auf für das Theaterprojekt des Ravensberger Regenbogens e.V aus Ummeln.

In dem kleinen gallischen Dorf, das wir alle kennen und lieben, geht das Leben eigentlich seinen geregelten Gang. Asterix und Obelix jagen Wildschweine, der ehrwürdige Miraculix hütet das Geheimnis des Zaubertrankes, und Troubadix hält sich auch diesmal für ein musikalisches Genie, was die Dorfbewohner aber allesamt nicht teilen.

Was unsere gallischen Freunde sonst noch erleben und ob die Bewohner des kleinen Dörfchens auch weiterhin den römischen Belagerern trotzen, bleibt abzuwarten.

Mit viel Spaß und Freunde präsentieren die Eltern des Kindergartens des Ravensberger Regenbogens e.V unter der Leitung von Sandra Bröckling-Veit auch in diesem Jahr ein phantasievolles Stück und laden Groß und Klein am 05. Dezember 2019 um 17.00 Uhr in die evangelische Stiftung in Ummeln ein.



Der Eintritt ist wie immer frei!

Über Spenden freuen sich alle Kinder des Ravensberger Regenbogens!

Adresse:

Kapelle der diakonischen
Stiftung Ummeln
Veerhofstrasse 5
33649 Bielefeld

haargenau & farbenfroh

Martina Rother
Friseurmeisterin

Frohe Weihnachten
und einen guten
Start ins neue Jahr!

Tel. 0521 / 400 24 67 · Erpestr. 83 · 33649 Bielefeld

TOLLE AUTOS

- Neuwagen
- EU-Neuwagen
- Jahreswagen
- Vorführwagen
- Gebrauchtwagen

STARKER SERVICE

- Reifenservice
- Inspektion HU/AU
- Unfallabwicklung
- Mietwagen
- Zubehör u.v.m.

Tel.: 05241/9601-0



www.autohaus-brinker.de



ŠKODA



Service

Audi

Audi
Service



Service



Nutzfahrzeuge

Service

Schaufensterbummel-Rallye

Hallo ISSEL KIDS!

Es wird allmählich kälter und schon früh dunkel, und kaum einer von euch hätte jetzt vermutlich Lust auf eine Radler-Rallye oder eine Guck-in-die-Luft-Rallye mit neun Stationen, wie beim letzten Mal.

Deshalb gibt es für euch diesmal eine gemütliche und dunkelheits-taugliche Schaufensterbummel-Rallye. Macht einen kleinen Spaziergang durch Isselhorst und sucht nach sechs Eselbildern in den Schaufenstern. Jeder Esel wurde von einem Isselhorster Kind ausgemalt und hat einen Buchstaben bei sich. Wenn ihr alle Buchstaben gefunden habt, könnt ihr sie zu Hause zum Lösungswort zusammensetzen.

Das schickt ihr mir dann, zusammen mit eurem Namen und Alter, bis zum 15.1.2020 an meike.esche@gmx.de oder werft es mir in den Briefkasten: Elmendorfs Kamp 25.



Milo Bunte, 6 Jahre erhält eine Überraschung vom Drahtesel in Isselhorst.

Bei der letzten Rallye haben folgende Kinder gewonnen:

Finja Mould, 8 Jahre darf sich in der Kunstschule Kamaeleon ein Set neonfarbener Buntstifte abholen. Liebe Finja, ruf bitte Frau Lütkemeyer unter der Nummer 9650121 an, um zu verabreden, wann du dein Geschenk abholen kannst.



Jeremy Funk, 4 Jahre bekommt einen Bausatz für ein Knusperhäuschen im Dreesi. (Aber mit den Brüdern teilen! Jeder eine Seite. ;-))



VIEL Glück!

„deins&meins“ - das Elektroauto für Isselhorst



Seit den ersten Novembertagen wurde der neue Dorfplatz durch eine Ladestation und einen reservierten Stellplatz für ein Elektrofahrzeug der Stadtwerke Gütersloh bereichert.

Viele Isselhorster warfen schon neugierig einen Blick auf diesen weißen Kompaktwagen mit der markanten Aufschrift „deins&meins“.

Dieses Auto gehört zu der Fahrzeugflotte des neuen Geschäftsfeldes E-Sharing der Stadtwerke Gütersloh mit zur Zeit vier festen Stellplätzen im Stadtgebiet.

Somit können nun auch Isselhorster mit einem Elektrofahrzeug

mobil sein - leise, umweltfreundlich und ohne feste Kosten.

Einsteigen und losfahren? Ganz so einfach geht es nur beim zweiten Mal.

Denn vor dem ersten Start wird eine App für das Smartphone benötigt, die kostenfrei über Apple oder Google zu installieren ist. Danach muss man sich einmalig online registrieren und ein Kundenkonto im Stadtwerke-Kundenzentrum nach Vorlage von Führerschein und Ausweis freischalten lassen (einmalig 29,99 Euro).

Mit dieser App lässt sich nun ein Auto, z.B. das auf dem Dorfplatz, reservieren. Die Fahrt startet und

beendet man dann auch wieder mit dem Smartphone (hilfsweise ist das auch mit einer Art Scheckkarte möglich). Der Abstellort muss die Ausgangs-Position sein.

Was kostet die Nutzung eines solchen Elektrofahrzeuges?

Egal, wohin und wie weit man fährt, pro Stunde zahlt man 6,99 Euro. Nach der ersten Stunde werden dann halbstündlich 3,49 Euro abgerechnet.

Die Stadtwerke versprechen, dass die Fahrzeuge stets in einem tadellosen Zustand sind. Sollte der Akku mal schlapp machen, lässt er sich innerhalb von Gütersloh kostenlos nachladen.



GLÜCKSGEFÜHLE
FÜR IHRE FÜSSE



MEDIZINISCHE FUSSPFLEGE

Hubert Michels-Niemuth

Usedomweg 20
33334 Gütersloh (Isselhorst)
Tel.: (0 52 41) 46 02 68
www.fusspflege-isselhorst.de

PHYSIOTHERAPIE
PRÄVENTION
LEBENSFREUDE

Meike
Obbelode

Gerätetraining

in der Gruppe,
ab Januar 2020.
Jetzt Plätze sichern!

Unser Tipp:



Physiotherapeut

m/w/d

gesucht

Niehorster Str. 51 · 33334 Gütersloh · Tel.: 0 52 41/68 000 · www.meike-obbelode.de



Weitere Fragen beantwortet das Kundenzentrum der Stadtwerke. Auch ein Blick auf die Internetseite www.deinsundmeins-gt.de sowie auf Videos in YouTube kann weiterhelfen.

„Der Isselhorster“ empfiehlt eine Probefahrt, damit das weiße E-Car möglichst oft zum guten Dorfklima beiträgt.

Hoffentlich sehen wir auch bald die ersten Elektroroller aus der E-Sharingflotte in Isselhorst, damit die lauten und stinkenden Mopeds allmählich verschwinden.

Hans-Peter Rosenthal

AUTOWASCHPARK ISSELHORST



Ab **sofort** bei uns:
Ihre kostenlose Kundenkarte
mit **vielen Vorteilen!**



Kartenzahlung möglich!



Isselhorster Str. 349 · 33334 Gütersloh
Tel.: 0 52 41 / 22 13 000

Öffnungszeiten:

Mo. – Sa. 8.00 bis 19.00 Uhr



Auf die Plätze fertig los ... Sanierung der Haller Straße fest terminiert -



Angekündigt war sie ja schon lange, die Komplett-Sanierung der Haller Straße im Bereich des Dorfkerns. Nun steht der Termin fest: Ende Februar (sofern es die Witterung zulässt) beginnen die Arbeiten in drei Abschnitten und werden sich bis zum Ende des Jahres hinziehen.

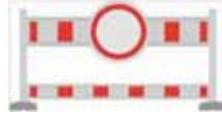
Die Bauabschnitte:

Oberer Bereich vom Kriegerdenkmal bis Festhalle,

mittlerer Bereich im Dorfkern,

unterer Bereich bis Steinhagener Straße.

In jeder Ausgabe 2020 des „Isselhorsters“ wird ausführlich über die jeweiligen Maßnahmen berichtet. Das Tiefbauamt der Stadt Gütersloh wird auf dem Dorfplatz einen Bürocontainer aufstellen und jeden Donnerstag um 17.00 Uhr für etwa eine Stunde für Fragen im Dorf zur Verfügung stehen. Dort werden auch sämtliche Pläne dauerhaft aushängen.



Es wird eine große Herausforderung für die Bewohner des Kirchspiels und den Verkehr sein, aber auch für die Planer und die ausführenden Firmen. Es ist immer eine „Wundertüte“, wenn eine Straße oder der Bürgersteig nach Jahrzehnten geöffnet werden muss, da nicht jedes Rohr oder Kabel in der Vergangenheit eingemessen wurde.

Ein Vollsperrung in den Teilabschnitten ist nicht zu vermeiden, Umleitungen werden ausgeschildert und jeweils angekündigt. Eine Erreichbarkeit der Wohn- und Geschäftshäuser wird äußerst eingeschränkt möglich sein, die direkten Anlieger wurden bereits vor einigen Tagen von der Stadt Gütersloh angeschrieben. Wir Bewohner des Kirchspiels sollten diese eingeschränkten Möglichkeiten unbedingt nutzen, um den

„abgeschnittenen“ Geschäftsleuten möglichst wenig Verluste zuzumuten zu müssen. Letztlich lebt das Dorf auch in Zukunft nur von einer intakten Infrastruktur.

Die Sanierung des Hauptkanals (von Brackwede) in der Steinhagener Straße wird frühestens 2021 durchgeführt, im Kreuzungsbereich Haller Straße könnten jedoch schon im nächsten Jahr vorbereitende Maßnahmen gleich mit erfolgen.

Die Stadt Gütersloh und auch das Planungsbüro Röver werden laufend die Werbegemeinschaft und den Dorf- und Heimatverein (Abteilung Dorfentwicklung) über die Baumaßnahmen informieren, so dass ein ständiger Kontakt vor Ort besteht.

Die Stadtwerke Gütersloh und hier die BITel, baut im nächsten Jahr das Breitband-System mit Glasfaserkabeln aus, damit überall das „Internet der Zukunft“ Einzug halten kann. Begonnen wird derzeit in Avenwedde-Bahnhof und in Kattenstroth.



Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest!

STERN Apotheke

Haller Straße 115 · 33334 Gütersloh-Isselhorst
Telefon 0 52 41 65 77 · Telefax 0 52 41 65 20
Email stern-apotheke@web.de · Internet www.aponet.de

Öffnungszeiten

Mo. - Do. 8.00 - 13.00 und 15.00 - 18.30 Uhr
Fr. 8.00 - 18.30 Uhr durchgehend geöffnet
Sa. 8.30 - 13.00 Uhr



**Mittwoch
nachmittag
geöffnet**

Noch steht nicht fest, wann die Arbeiten in Isselhorst vorgenommen werden sollen, aber wichtig wäre, im Zuge der Straßensanierung schon jetzt Leerrohre für die Glasfaserkabel zu verlegen. Am Besten wäre es, wenn sich die Hausbesitzer im Sanierungsbereich der Haller Straße schon jetzt informieren und entscheiden würden, damit später nicht noch einmal aufgerissen werden muss. Infos unter

www.bitel.de/glasfaser/glasfaser-für-die-region/guetersloh

Es bleiben also noch drei Monate friedliche Ruhe im Dorf, aber dann wird es ernst. „Augen zu und durch“ – die Sanierung ist dringend notwendig!

Henner Schröder

Elektro- Bethlehem

Wir sind
ihr zuverlässiger
Partner bei **Renovierung,
Sanierung, Umbau!**

**Telefon
05241 / 67596**

**Elektroanlagen
Beleuchtungsanlagen
Telefonanlagen
Daten-Netzwerke
SAT-Empfangsanlagen
PV-Anlagen
Jalousie-Antriebe
Reparatur /Kundendienst
E-Check**

**Gütersloh- Isselhorst
www.elektro-bethlehem.de**

NISSAN INTELLIGENT MOBILITY



DER NEUE NISSAN JUKE DER COUPÉ-CROSSOVER



Jetzt scannen und
den neuen NISSAN
JUKE entdecken



BOSE® Personal®
Plus Premium-
Soundsystem



ProPILOT



AROUND VIEW
MONITOR für 360°
Rundumsicht

NISSAN JUKE

N-CONNECTA

DIG-T 117 6MT 117 PS, 87 kW

MONATL. RATE

AB € 139,-¹

INKL. INTELLIGENT

FLAT SERVICE+

WARTUNGSVERTRAG

- NissanConnect Infotainment mit 8"-Farbdisplay und NissanConnect Services
- Voll-LED-Scheinwerfer
- Klimaautomatik
- INTELLIGENT KEY mit Start-/Stopp-Knopf
- Rückfahrkamera
- inkl. Einparkensoren

NISSAN JUKE N-CONNECTA DIG-T 117 6MT 117 PS, 87 kW, Benzin: Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 5,6, außerorts 4,5, kombiniert 4,9; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 112,0; Effizienzklasse: B. NISSAN JUKE: Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,1-4,8; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 118,0-110,0; Effizienzklassen: B. (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

Abb. zeigt Sonderausstattungen. ¹Ein Finanzierungsangebot der NISSAN BANK, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Angebote nur gültig für Kaufverträge bis zum 31.12.2019, nur für Privatkunden. Inklusive Leistungen gemäß den Bedingungen der Verträge: NISSAN 5★ Anschlussgarantie, NISSAN ASSISTANCE und NISSAN Service+ Wartungsvertrag der NISSAN CENTER EUROPE GMBH, 50321 Brühl.

NISSAN JUKE N-CONNECTA DIG-T 117 6MT 117 PS, 87 kW				
Fahrzeug- preis	Nettodar- lehensbetrag	effekt. Jahreszins	Sollzinssatz (gebunden)	Gesamtkilo- meterleistung
€ 21.841,-	€ 16.581,-	1,99%	1,97%	40.000 km
Laufzeit 48 Monate	mtl. Rate 47x € 139,-	Anzahlung € 5.260,-	Schlussrate € 11.151,-	Gesamtbetrag € 17.684,-

AM Automobile GmbH
Autohaus Aschentrup

Carl-Zeiss-Str. 1

33334 Gütersloh

Tel.: 05241/743380

www.aschentrup.de



Turnverein Isselhorst - Aktuell

Kupferweg 10 · Tel.: 05241-67060 · www.turnverein-isselhorst.de

Mail: geschaeftsstelle@turnverein-isselhorst.de

Geschäftszeiten: Mo. 11.00 – 12.00 / Di., Do. 18.00 – 19.00

Jubilarehrung des TVI im Isselhorster Landhaus Auf Zeitreise mit den Rolling Stones, den Hells Angels und dem inneren Sportschweinehund...

Zugegeben: Weder die Stones noch die Hells Angels haben sich jemals nach Isselhorst verirrt. Vermutlich ist das auch besser so! Trotzdem bin ich bei meinen Recherchen zu unseren heutigen 50er-Jubilaren auf ein Kuriosum aus dem Jahr 1969 gestoßen:

In Isselhorst feierte der TVI sein 75-jähriges Bestehen mit viel Sport, Spaß und einem großen Festball. Alles verlief friedlich und harmonisch. Sicherheitsbeauftragte oder Ordnerdienste waren überflüssig. Ganz anders bei einem Konzert der Rolling Stones in den USA zur gleichen Zeit: Es gab Ausschreitungen, Verletzte und sogar Tote zu beklagen. Und jetzt kommen – wer hätte es gedacht – die Hells Angels ins Spiel. Allerdings anders als vermutet: Sie waren mit dem Ordnungs- und Sicherheitsdienst betraut... Man macht halt nicht den Bock zum Gärtner!

Ein anderes gemeinhin bekanntes Tier, den (Sport) Schweinehund, trifft man allerdings auch regelmäßig in Isselhorst an. Unsere 1. Vorsitzende Gabi Neumann wusste von diversen Anlässen zu berichten, zu denen dieses Tier auf den Plan tritt und sich auch nicht ohne Weiteres verscheuchen lässt!

Nun aber zum eigentlichen Anlass meiner Berichterstattung. Der TVI bedankt sich einmal im Jahr bei seinen Jubilaren und Helfern für ihre Vereinstreue und ihren Einsatz für den Verein. Sei es als Sportler, Trainer, helfende Hand im Hintergrund oder auch einfach als treues Mitglied, das mit seinem Vereinsbeitrag zur Realisierung unserer sportlichen Aktivitäten beiträgt.



25 Jahre: Hans-Joachim Schulz, Philipp Herrenkind, Erika Habel



40 Jahre: Helmut Wieland, Ilja Klahn, Helga Bolle

Musikalische Begleitung:
„Session Sax Duo“
Martin Rode
und Dieter Brokemper

In diesem Jahr durften wir insgesamt 25 Mitglieder für langjährige Mitgliedschaften von 25 bis 74 Jahren ehren. Ja, 74 Jahre ist KEIN Schreibfehler. Unser Computer hat uns dieses Jahr Guenter Jakob als Mitglied mit 75 Jahren Vereinszugehörigkeit vorgegaukelt. Obwohl er nachweislich erst nächstes Jahr dran ist.



**50 Jahre: Doris Schaffeld,
Edith Opitz, Heiner Gräwe**



Als wir es gemerkt hatten, waren die Einladungen aber schon verschickt. Guenter hat sich natürlich prompt gemeldet, um den Irrtum aufzuklären und sich gleich für nächstes Jahr angemeldet. Dieses Jahr wollte er trotz Einladung nicht kommen. Eine Ehrennadel für 74 Jahre hätten wir so oder so nicht auftreiben können, wir haben aber seine Zusage für 2020 schon jetzt vorgemerkt. Dann bekommt er auch die Ehrennadel für 75 Jahre, versprochen!

**links - 60 Jahre:
Marianne Kramme,
Rolf Dopheide**



**unten - 65 Jahre: Marie-Luise
Bentlage, Guenter Stodieck,
Helmut Schröder, sitzend
Ehrenmitglied Dieter Neumann.
Außen: li. Gabi Neumann,
re. Frank Westerhelweg**

Da wir dieses Jahr mit unseren Jubilaren unter anderem auf die Jahre 1994 und 1969 zurückblicken, landen wir automatisch auch in sehr bedeutenden Jahren unserer Vereinsgeschichte. 1969 bestand der TVI 75 Jahre, und 1994 wurde er 100 Jahre jung. So war es während unserer Feierstunde nicht schwierig, in Erinnerungen zu schwelgen und sich an viele schöne Momente aus diesen Jahren zu erinnern; die Zeit verging wie im Fluge.

Zurück in der Gegenwart, stellt man unschwer fest: Auch dieses Jahr gabs ein Vereinsjubiläum.



**Stille Helferin:
Juliane Hollenhorst (li.)**

Wir blicken mittlerweile auf 125 Jahre TVI zurück! Da war es natürlich neben einer ereignisreichen Jubiläumswoche auch geboten, eine Jubiläumsfestschrift auf die Beine zu stellen, die dieses Anlasses würdig ist. Womit wir bei der stillen Helferin wären, die uns diesbezüglich „aufs Pferd geholfen“ hat: Ohne Juliane Hollenhorst wäre uns das nicht gelungen. An dieser Stelle ganz herzlichen Dank für ihr Enga-

gement und die vielen Stunden Arbeit! Wir haben uns riesig über die tolle Festschrift gefreut und sind mächtig stolz darauf!

Herzlichen Dank allen Jubilaren und Mitgliedern, die zum Gelingen unserer Feierstunde beigetragen haben.

Frank Westerhelweg
Stellvertr. Vorsitzender

Die eigene Ausstellung als Höhepunkt des Jahres

Eröffnung der GuG-Ausstellung 2019



Am zweiten Oktoberwochenende fand die Vereinsausstellung des Geflügelzucht- und Gartenbauvereins Isselhorst e.V. als Höhepunkt des Vereinsjahres in der Isselhorster Festhalle statt.

Thomas Jürgensmann betonte es bei der Ausstellungseröffnung noch einmal: Regionalität ist auch Umweltschutz, der Geflügelzucht- und Gartenbauverein e.V. lebt diese Regionalität. Gerade die

Gartenbauabteilung zeigte, was regional alles möglich ist und präsentierte insgesamt 147 Nummern Obst, Gemüse und Blumen aus den heimischen Gärten. Aber auch die Geflügelzüchter haben die jährliche Vereinsausstellung genutzt, um insgesamt 245 Hühner, Enten, Gänse und Tauben zu präsentieren. Alles was bei der Ausstellung gezeigt wurde, kam aus Isselhorst und der näheren Umgebung.

Erneut fand auch die Vereinsausstellung des RGZV Gütersloh mit in der Isselhorster Festhalle statt. Die Züchter des RGZV Gütersloh präsentierten 91 Tiere. Durch die erfolgreiche Kombination beider Vereinsausstellungen kann eine größere Bandbreite der Rassegeflügelzucht gezeigt werden.

Mit 34 Tieren zeigte die Jugendgruppe erneut eine starke Teilnahme und überzeugte mit den ausgestellten Tieren auch die Preisrichter. Moritz Baumeister erhielt die höchste Auszeichnung in der Jugendgruppe, den Stadtehrenpreis der Stadt Gütersloh und einen Pokal für seine Altenglischen Zwerg-Kämpfer.

Aber auch weitere Jugendliche zeigten sehr gute Tiere: Der Jugend-Landesverbandsehrenpreis ging an August Schreiber, der Jugend-Kreisverbandsehrenpreis an Ole Jürgensmann, einen Pokal in der Jugendgruppe konnte Onno Fünfingerlings erringen, und der Förderpreis der Jugendgruppe wurde an Alessandro Dreesen vergeben.

FENSTER TÜREN EINBRUCHSCHUTZ



Innenausbau
& Bautischlerei MICHAEL WIERUM GmbH

ERPESTRASSE 40 | 33649 BIELEFELD
T 0521 487365 | info@m-wierum.de

TREPPEN MÖBELBAU ROLLÄDEN LÄCHELN LADENBAU REPARATUREN



Unsere Ausstellung ist für uns immer die Chance auf unsere Hobbys aufmerksam zu machen. Jeder Besucher hat es wahrscheinlich auf Anhieb gesehen: Hühner, Enten, Gänse und Tauben können sehr unterschiedlich sein. 23 verschiedene Geflügelrassen wurden bei der Vereinsausstellung gezeigt, teilweise noch in verschiedenen Farben und Federzeichnungen. Rassegeflügel ist vielfältig, die verschiedenen Arten und Rassen haben unterschiedliche Ansprüche, denen jeder Züchter und Halter gerecht werden muss.

Eine weitere Chance, auf unser Hobby aufmerksam zu machen, haben wir beim Handwerker- und Bauernmarkt auf dem Kiebitzhof wahrgenommen. Hier waren wir mit einem Infostand rund um die Rassegeflügelzucht und unseren Verein vertreten. Echte Hingucker waren die Bergischen Kräher als älteste deutsche Hühnerrasse. Im Mittelpunkt standen aber Zwergente „Erwin“ und die Krüper. Für viele Besucher, gerade Kinder, war es ein Highlight, „Erwin“ und den Hühnern einmal über die Federn streichen zu dürfen.

Im letzten Jahr hatten wir bei unserer Ausstellung die Umweltausstellung der Stadt Gütersloh mit einem Infostand zu Gast. In diesem Jahr haben wir uns sehr gefreut, dass der Imkerverein Isselhorst mit einer sehr schönen Präsentation und Honigverkostung unsere Ausstellung bereichert hat.

Es fand ein reger Austausch zwischen Imkerinnen und Imkern, den Besucher und den Ausstellern der Gartenbauabteilung statt. In den letzten Jahren wurde immer wieder darauf hingewiesen, wie wichtig die Insekten und damit auch die Honigbiene für unsere funktionierende Umwelt sind. Das betrifft auch ganz besonders jeden Gartenbesitzer, der sich über Obst aus dem eigenen Garten freuen möchte.

Langenbach
GmbH & Co. KG

Lackierungen
Beschriftungen
Sandstrahlen & Malerarbeiten

Fon 05247/2999 · Mobil 0173/9477175
Mühlenwinkel 15 · 33428 Harsewinkel
R.Langensbach@gmx.de



Feldmann

Getränke

Süßmosterei

ORIGINAL ISSELHORSTER
GLÜHWEINE -
UND DER WINTER
KANN KOMMEN!

KINDERPUNSCH
- alkoholfrei -



Roter Glühwein



Weißer Glühwein



Postdamm 289
33334 Gütersloh-Isselhorst
Tel. 0 52 41 / 6 78 93
www.feldmann-getraenke.de

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 8.00 – 18.30 Uhr
Sa 8.00 – 13.00 Uhr





Gartenbauausstellung GuG 2019



Jürgen Schreiber Gartengestaltung

- Neuanpflanzungen
- Raseneinsaat
- Gehölz- und Heckenschnitt
- Grabgestaltung und Grabpflege
- Bäume fällen inklusive Abfuhr
- Anlagenpflege
- Zaunbau
- Pflasterarbeiten

Postdamm 258
33334 Gütersloh
Fon 0 52 41 / 6 79 17
info@schreiber-gartenbau.de
www.schreiber-gartenbau.de

Auch hier ist unser Verein in diesem Jahr aktiv geworden und hat regional, eine Blühfläche für Insekten angelegt.

Wir suchten eine geeignete Fläche, die uns dann Familie Kroos zur Verfügung stellte, vielen Dank auch noch einmal auf diesem Wege. Es sind ca. 350m² inmitten einer Obstwiese. Im Mai wurde dann das Gras kaputtgefräst und abgefahren, so dass die Saatgutmischung aus 15 Sorten, einer mehrjährigen Mischung, genug Freiraum hatte, sich zu entfalten. Das Saatgut besorgten wir beim Spezialisten Leonhard Siewecke in Marienfeld. Viele Arten blühten bereits in diesem Jahr, wie zum Beispiel Wegwarte, Kornrade, Kornblume und Mohn. Kleine Margeritenpflänzchen wurden auch schon gesichtet, die dann hoffentlich im nächsten Jahr blühen werden.



So soll es ein nachhaltiges Projekt werden, das sich fast von selbst immer wieder erneuert. Lediglich eine Mahd im Herbst nach der Samenreife ist erforderlich, düngen unerwünscht.

„KNITTERFREI“ 

Heißmangel & Bügelservice
Änderungsschneiderei
& Reinigungsannahme

Avenwedder Str. 71 · 33335 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 4 00 01 87



Infostand GuG Kiebitzhof,
Thomas Jürgensmann mit "Erwin"

Infostand GuG Kiebitzhof 2019

Also viel, viel, viel... pflegeleichter, bunter und lebendiger als ein „englischer“ Rasen.

Wer also nicht viel Spaß am Rasenmähen, Vertikutieren, Düngen und Wässern hat, kann Geld und Zeit sparen, wenn er in seinem Garten eine Wildblumenwiese anlegt. Vom Nutzen für die Insekten und eine vielfältige Umwelt ganz abgesehen!

Einfach mal darüber nachdenken!

*Hendrik Wulfhorst
und Heike Brinkmann
Fotos: Hendrik Wulfhorst*



Spendenbereitschaft der Läufer ermöglichen beachtlichen Scheck für Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe in Gütersloh

Am Mittwoch, den 06. November fand der diesjährige Sponsoren- und Helferabend der Issehorster Nacht erstmalig im ältesten Gebäude in Issehorst, der restaurierten „Holtkämperei“ statt.

50 Sponsoren und Helfer zählte die Runde, als Felix Krull die Gäste begrüßte und den Abend eröffnete. Mitorganisator Thomas Krell berichtete über Fakten und Neuigkeiten zur letzten und zur nächsten Issehorster Nacht. Ein großer Dank ging an alle Sponsoren und Helfer für die Unterstützung der Laufveranstaltung. Insgesamt 29.996 Finisher gab es seit Beginn der Laufveranstaltung. Somit wird voraussichtlich 2020 im Bambinilauf der 4. Platz der 30.000ste Läufer im Ziel sein. Für dieses „Jubiläum“ werden die Organisatoren eine kleine Überraschung bereithalten. Die 22. Issehorster Nacht wird am 27.06.2020 stattfinden. Bedingt durch Bauarbeiten an der Haller Straße im Ortskern wird es eine neue Streckenführung mit verlagertem Start-/Ziel-Bereich geben.



Die Planungen zu dieser neuen Herausforderung sind bereits angelaufen.

Als Vertreterin der Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe konnte Sylvia Strothotte (stellv. Vorstandsvorsitzende) einen Scheck in Höhe von 2.900 Euro entgegennehmen. Frau Strothotte berichtete, wie schlaganfall-betroffene Menschen durch den Sport wieder zurück ins Leben gefunden haben und wie wichtig die Spenden der Läufer für die Arbeit der Stiftung sind.

Das beliebte und bewährte Vorbereitungsprogramm „In 100 Tagen fit“ startet ab März 2020. Geleitet wird es wieder von Andreas Brieden und Andreas van Westen. Anmeldungen hierzu können ab 1. Januar über die Internetseite der Issehorster Nacht gebucht werden.

*Pressesprecher
Issehorster Nacht
Thomas Krell*



Alle Termine zur 22. Issehorster Nacht:

Infoabend: Mi, 26.02.2020
Start Aufbaukurs

Sa, 29.02.2020

Start „In 100 Tagen fit“:

Sa, 21.03.2020

22. Issehorster Nacht:

Sa, 27.06.2020

www.issehorster-nacht.de

Beste Qualität – ganz in Ihrer Nähe.

- Allergiefreie Produkte
- Höchste Qualität
- Eigene Herstellung
- International prämiert



33334 Gütersloh Issehorst
Steinhagener Straße 16
Telefon: 05241-67360
Telefax: 05241-688010
www.landfleischerei-rau.de

Galoppsport: Wunder-Ungar Nancho kommt aus Ebbesloh



Der Seriensieger aus Ungarn gewinnt auch den Großen Preis von Bayern, nachdem er zwei Wochen zuvor in der Baden-Württemberg-Trophy hochüberlegen siegte.

Das Foto zeigt Nancho als Fohlen mit Mutter Nantana und Andrea Bernickel auf dem Hof Johannsmann in Ebbesloh



„Ungarn-Rakete Nancho“ oder „Schneller als die Ungarische Post“. So schreibt die Fachpresse über den vierjährigen Galopper aus der Zucht von Heiko Johannpeter, der auf dem Hof von Reinhard Johannsmann geboren wurde und dort aufwuchs. Seine Mutter Nantana, die erfolgreich in den Farben von Reinhard lief, wechselte nach Ende ihrer Rennlaufbahn in die Zucht. Zusammen mit Andrea Bernickel wurde der Hengst Tai Chi vom Gestüt Ohlerweiherhof in St. Wendel als Nanchos Vater ausgewählt. Er war vor seiner Zeit als Deckhengst Deutschlands „Gewinnreichster Zweijähriger aller Zeiten“.

Als Jährling ging Nancho zur Herbstauktion 2016 nach Baden-Baden und wurde von einem ungarischen Rennstall gekauft.

„In Ungarn hat er alles gewonnen, was es zu gewinnen gibt. Daher wollten wir es einmal in Deutschland versuchen, das hat geklappt“, so sein Trainer Gabor Maronka. Für dieses Jahr ist die Saison zu Ende. Im nächsten Jahr wird man Nancho häufiger auf Europas Rennbahnen sehen.

Noch nicht gelaufen ist Nanchos zweijähriger Vollbruder Nancholino. Er hat noch Zeit und ist wie seine Mutter Nantana eher ein Spätzünder. Ob er in die Fußstapfen seines großen Bruders treten kann, sei abzuwarten.

Heiko Johannpeter



HOF KNUFINKE
— AN DER LUTTER —

Aus Deiner Heimat
— für Dich!

hof-knufinke.de



Lecker!
Sie erhalten unsere
Erzeugnisse bei
Dressi und auf dem
Hof Strothlücke.



Kleinkunst in Isselhorst

Am 31.1. geht es los mit einer Lesung – Backes Beune Brohm „Schluss mit Lustig“. Die Kleinkunst-Tage in Isselhorst sind ein neues Angebot an die Bürger des Dorfes und Interessierte aus dem Umfeld. Viermal im Jahr präsentieren Kleinkünstler hautnah ihre Talente.

Schon mit der ersten Veranstaltung konnten mit Backes Beune Brohm - prominente Vertreter der Kleinkunstszene - verpflichtet werden, die ihr Publikum bestens unterhalten werden. Ob Comedy, Chanson, Puppenspiel, Pantomime, Poetry Slam, Improvisationstheater, Lesungen, Zauberei oder Musik, seien Sie gespannt, was der Dorf- und Heimatverein in den nächsten Jahren auf die Kleinbühne in der Holtkämperei und andere ausgesuchte Lokalitäten in Isselhorst 'zaubert'. Starten wird die Isselhorster Kleinkunstserie mit Backes Beune Brohm. Seit über 15 Jahren sind sie auf diversen Lesebühnen zuhause. Im Jahr 2002 gründeten sie gemeinsam Bielefelds erste Lesebühne – das Zirkeltraining. Sie haben Ferienjobs in Atomkraftwerken gehabt, Karnevalsfeiern in Rietberg überlebt und in Borgholzhausener Lebkuchen ge-

badet: Die Bielefelder Autoren Volker Backes, Andreas Beune und Sacha Brohm haben eine Menge durchgemacht und können davon zum Glück kein Liedchen singen, dafür aber Texte schreiben.

Tickets für die von der Volksbank Bielefeld-Gütersloh gesponserte Veranstaltung wird es an der Abendkasse in der Holtkämperei für 15 € geben, für Schüler und Studenten 8 €.

Weitere Veranstaltungen werden folgen. Der Dorf- und Heimatverein plant, „Kleinkunst in Isselhorst“ als feste Größe in den jährlichen Veranstaltungskalender mit aufzunehmen. Für die Organisation dieser Events wird noch Unterstützung, gern auch von der Isselhorster Jugend, gesucht. Ansprechpartner ist Daniela Feldmann, die sich über eine Kontaktaufnahme über feldmann-Getraenke@t-online.de freut.



Auftaktveranstaltung "Kleinkunst in Isselhorst" mit dem Trio Backes Beune Brohm

Ein Flyer wird zur Zeit entwickelt, der die nächsten Kleinkunst-Veranstaltungen im Detail präsentieren wird.

Andreas Kämpf

Volksbank
Bielefeld-Gütersloh eG

**Autohaus
Milsmann**
Im Krupploch 4, 33334 Gütersloh
Telefon: 0 52 41 / 3 85 03
www.autohaus-milsmann.de

IHR KOMPETENTER
FAHRZEUG-SERVICEPARTNER

Eine gute und besinnliche Adventszeit

**Malermeister
Udo Plaßmann**

Zum Brinkhof 23a · 33334 Gütersloh
Tel. 0 52 41 – 69 57 · Fax 0 52 41 – 96 12 90
Mobil 01 71 – 32 95 643

Neues aus Isselhorst

aktuelle Termine in und
um Isselhorst unter:
www.gt-isselhorst.de

Dezember

- 05.12. 19:30 Erzählcafé der AWO, siehe unten
- 05.12. 18:00 Nirgüls Adventskalender, täglich bis zum 23.12., s. S. 6
14. /15.12. 15:00 Weihnachtssingen der Luttermöwen in der Festhalle, s. rechts
- 22.12. 19:00 Geschichten für die Seele, s. unten
- 23.12. 16:30 und 20.00 Ensemble 23 • 12, siehe rechts
- 24.12. 17:00 Gottesdienst in der kath. Kirche Maria Königin, siehe rechts

Januar

- 11.01. 18:00 Eröffnung der Kunstausstellung, s.S. 51
- 11.01. 19:30 Winterfest des Landwirtsch. Ortsvereins in der Festhalle, mit Theaterstück und Tanz, siehe Seite 63
- 12.01. 15:00 Die Kirchenmaus lädt ein: "Spiel Dein Stück", siehe rechts
- 22.01. DRK-Blutspende, Kirchplatz Isselhorst
- 31.01. 20:00 Kleinkunst in Isselhorst, s.S.31

Lesung zur Weihnacht

Geschichten als Geschenk für die Seele

Rainer Bethlehem liest Clarissa Pinkola Estés
„Der Wind der Weisheit“ sowie
„Und es war gut so“

Der Segen

Meine Familie hat einen alten Segensspruch:
„Wer am Ende einer Nacht des Geschichtener-
zählens noch wach ist, wird sicher zum weisesten
Menschen auf Erden.“

So möge es sein, für Euch, für uns alle.
C.P. Estés

Sonntag 22. Dezember 2019 17:00 Uhr

Meyerhofmühle Mumperow

Isselhorster Straße 422, Gütersloh-Isselhorst

Eintritt frei!

Um eine Spende zugunsten der Flüchtlingshilfe
im Kirchspiel wird gebeten.



Termine der AWO-Isselhorst:

Am 05.12.2019 wird es wieder ein Erzählcafé in den Räumen der AWO geben: Dr. Siegfried Bethlehem trifft ... Guntram Schneider, einen ehemaligen Isselhorster, der in der Landespolitik NRW als Minister für Arbeit, Integration und Soziales vieles auf den Weg gebracht hat und dabei seine Heimat nie vergessen hat.

Am Freitag, den 29.11. wird das Marktcafé geschlossen bleiben, da wir den Adventsbasar vorbereiten werden.

In der Woche vom 09.12. bis 14.12. ist die AWO-Begegnungsstätte wegen Umbau geschlossen.

Spielpaten gesucht!

Wir suchen Verstärkung für die Spielgruppen in Niehorst freitags von 16.30 – 18 Uhr.

Wir spielen mit den Flüchtlingskindern im Kindergarten- und Grundschulalter bekannte Gesellschaftsspiele.

Interesse geweckt oder noch Fragen?

Dann bitte melden bei G. Koch 0160/5509401,
S. Schwake 05241/337292 oder 0160/6513024

**Das traditionelle Weihnachtskonzert des Shantychores
"Die Luttermöwen" am Samstag, den 14.12.2019 und
Sonntag, den 15.12.2019**

Der Zuspruch für dieses Konzert ist auch in diesem Jahr wieder sehr hoch, so dass die Eintrittskarten schnell vergriffen sein dürften.

Termine:

Samstag, den 14.12.2019 um 15 Uhr (Einlass ab 14.30 Uhr)

Festhalle Isselhorst

Sonntag, den 15.12.2019 um 15 Uhr (Einlass ab 14.30 Uhr)

Festhalle Isselhorst

Für beide Konzerte sind noch Restkarten im Vorverkauf bei Minuth (Lotto/Schreibwaren) in Isselhorst, Haller Str. 135, zum Preis von €12,- einschl. Kaffee und Kuchen zu haben.

Lassen Sie sich mit neuen und bekannten Weihnachts-Shantys auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Luttermöwen



Die Blutspende Termine 2020

22. Januar, 1. April, 3. Juni, 5. August, 28. Oktober

Bitte schon vormerken!

Sonntag, 23. Dezember um 16.30
und 20.00 Uhr,
Ev. Kirche Isselhorst

**23•12 - Kammermusik
für Blechbläser**

Wieder kommen die zehn Musiker aus ganz Deutschland von Hamburg bis München zusammen, um das Publikum mit abwechslungsreicher Blechbläsermusik zu verzaubern: reich an Klangfarbe und ungemein bewegend. Eintritt frei, Kollekte erbeten.

Das Konzert in Eckhardtsheim findet in diesem Jahr schon am 21.12. um 20.00 Uhr statt!

**Weihnachtsgottesdienst
in Maria Königin
am 24. Dezember '19**

Auch in diesem Jahr findet in der katholischen Kirche Maria Königin, Auf dem Felde 8 um 17.00 die traditionelle Weihnachts-Wortgottesfeier statt. Der Chor "Cantio" und das Vorbereitungsteam laden alle herzlich ein, gemeinsam die Heilige Nacht zu feiern.



**Mach mit bei „Spiel Dein Stück!“ am Sonntag,
den 12. Januar 2020 um 15.00 Uhr**

Du spielst ein Instrument und möchtest gerne mal darauf in unserer schönen Kirche vorspielen? Dann kannst Du Dich anmelden zu „Spiel Dein Stück!“. Im Rahmen der Familienkonzertreihe „Die Kirchenmaus lädt ein“ gestalten Isselhorster Kinder und Jugendliche diesen Nachmittag. Auch die Jungbläser sind mit von der Partie.

Nach der guten Resonanz bei der Premiere 2019 freut sich Kantorin Birke Schreiber wieder über jede Anmeldung unter Tel. 05241/9975979 oder email: birke.schreiber@googlemail.com



Der Isselhorster Wochenmarkt - ein Stück Lebensqualität

Wer den Isselhorster Wochenmarkt regelmäßig besucht, erwartet, dass die „Grundversorgung“ des Marktes durch die Marktbesucher Lückenotto (Gefügel), Ueckmanns Hof (Kartoffeln und Eier), Mertens-Wiesbrock (Bio-Gemüse), Elke Könighaus (Obst und Gemüse), Maria Hartkämper (Käsespezialitäten), Markus Bender (Bio-bäckerei) und noch ein paar andere Stände regelmäßig vor Ort sind. Und wenn im letzten Sommer an ein oder zwei Markttagen mehrere dieser Marktbesucher wegen der großen Hitze nicht kamen, war das ein herber Verlust.

Aber daneben gibt es Marktbesucher, die nicht an jedem Markttag vor Ort sind, wie der Messer- und Scherenschleifer Morsbach aus Solingen, der nach Ankündigung alle vier Wochen auf dem Markt ist. Der Isselhorster Imkerverein ist ebenfalls nur sporadisch hier und

Bild (S. Kornfeld): Herr Weichart aus Rheda-Wiedenbrück verkauft Blumenzwiebeln auf dem Isselhorster Wochenmarkt



auch Herr Weichart, der im Herbst immer Blumenzwiebeln für Frühjahrsblüher anbietet und im Frühjahr und Frühsommer Winterastern, sowie Frau Heike Brinkmann, die im Herbst vor dem Volkstrauertag und dem Ewigkeitssonntag Kränze und Grabgebilde anbietet. Diese Anbieter von Nebensegmenten machen den Reiz dieses Wochenmarktes mit aus, da der Wochen-

markt so jahreszeitlich bedingt, ein immer neues Bild bietet.

Herr Weichart aus Rheda-Wiedenbrück ist nebenberuflicher Marktbesucher. Er muss davon nicht leben, aber er verdient sich im Herbst mit den Blumenzwiebeln von Narzissen, Tulpen, Krokussen, Schneeglöckchen und einigen Arten, die ich noch nie gesehen habe und deren Namen ich auch so schnell nicht mitschreiben konnte, ein Zubrot. „Jetzt sind es die Frühjahrsblüher und im Frühjahr dann die Herbst- und Winterblüher“, berichtet er. Die Zwiebeln bezieht er aus Holland. Einen richtigen Marktstand hat er gar nicht, er drapiert die Kisten mit den Blumenzwiebeln vor seinem Stuhl. Heute, am 15. November, ist er voraussichtlich letztmalig in diesem Herbst auf dem Markt in Isselhorst. „Das ist alles, was ich noch an Blumenzwiebeln habe“, sagt er und zeigt auf die Kisten vor sich. Im Frühjahr wird er dann mit den Herbstblühern kommen.

Heike Brinkmann aus Niehorst ist den Isselhorstern bekannt durch die Organisation des Tages der offenen Gärten, den der Geflügel-

STROER
Bedachungen

Unser Leistungsangebot:

- Dachdeckerarbeiten
- Zimmererarbeiten
- Bauklempnerei
- Dachfenster
- Reparaturen

www.stroer-bedachungen.de

Krullsweg 46
33334 Gütersloh
Tel. 05241 237571
Fax 05241 9973444

Isselhorster Wochenmarkt – ein Stück Lebensqualität

Immer freitags von 14.00 bis 18.00 Uhr auf dem Kirchplatz

Leckerer für die Feiertage?

Alles frisch vom Wochenmarkt!

Bitte beachten Sie, dass der Wochenmarkt am Freitag, dem 29.11.19, wegen der Vorbereitungen für den Isselhorster Weihnachtsmarkt auf dem Dorfplatz stattfindet!



Lebkuchen
gern zum Kaffee ... und sonst auch ...

BroZeit **Biobäckerei** 1991
Marcus Bender

Infos zu unseren Wochenmärkten und den anderen leckeren Backwaren unter www.brotzeit-bender.de

**Wir freuen uns auf Sie!
Ihre Isselhorster
Marktbesucher**

Geflügel

Fon 0 52 45 - 32 28
Fon 0 52 45 - 1 86 54
Fax 0 52 45 - 92 48 34

Lückenotto

Dieselstraße 24
33442 Herzebrock-Clarholz

*Ueckmann's
Hof*



*Kartoffeln
und Eier*

Gütersloher Str. 96
33442 Herzebrock-Pixel
Telefon 0 52 45 / 27 63

**Obst &
Gemüse**

**Elke
Könighaus**

Rochusweg 50
33397 Rietberg
Telefon 0 52 44 / 7 08 91

Käsespezialitäten Maria Hartkämper



Schellertstraße 58 · 33397 Rietberg
Telefon 0 52 44 / 51 96

**Biolandhof
Mertens-Wiesbrock**

knackig frisches Bio-Gemüse

33397 Rietberg-Varensell · Tel.: 0 52 44 / 18 17
www.meinebiokiste.de



Heike Brinkmann aus Nieborst bietet Grabschmuck für die stillen Tage im November an.



und Gartenbauverein Isselhorst durchgeführt hat. Sie betreibt seit Jahren aber auch an der Münsterlandstraße neben der ehemaligen Holler Schule ein großes Blumenfeld „zum Selberpflücken.“ In den Wochen vor dem Volkstrauertag und dem Ewigkeitssonntag bietet sie wunderschöne Gebinde zum Schmuck der Gräber an diesen beiden Gedenktagen an. „Ich komme ja nur dreimal im Jahr auf den Wochenmarkt“, sagt sie bescheiden. Aber in diesen drei Wochen kommt sie mit ihrem Angebot einer wichtigen Nachfrage nach.

Der Imkerverein Isselhorst, einer der ältesten Vereine im Kirchspiel (1883 gegründet), ist im Herbst mit einem Angebot verschiedener Honige auf dem Wochenmarkt

vertreten. Man kann diese Honige auch dort verkosten. Aber der Verkauf von Honig aus dem Kirchspiel Isselhorst ist vielfach der Aufhänger für ein Gespräch über die Bedeutung der Bienen, nicht nur der Honigbienen, in unserem Ökosystem. Der Imkerverein ist zwar einer der ältesten Vereine im Kirchspiel, aber die Botschaften, die die Mitglieder den Menschen vor Ort gebracht werden, sind jung und zeigen, dass der Verein aktuelles Wissen vermittelt, dessen Bedeutung inzwischen von vielen Menschen verstanden wird.

Der Verein hat seit vielen Jahren, besonders seit dem 125-jährigen Jubiläum einen regen Zulauf. Er führt auf seinem Lehrbienenstand in Ebbesloh Imkerkurse durch, betreut die aktiven Jungimker und

–imkerinnen bei der Arbeit mit ihren Völkern und hilft so, wichtiges Wissen über Zusammenhänge der Natur und Auswirkungen unserer Eingriffe in die Natur in einer breiten Bevölkerung zu erhalten und weiter zu tragen.

So ist der Isselhorster Wochenmarkt nicht nur ein Ort, an dem Angebot und Nachfrage für die Mittel des täglichen Bedarfs zusammenkommen. Er ist ein Ort der Begegnung und der Kommunikation der Menschen. Und schließlich auch ein Ort, an dem auf örtliche Bildungsmöglichkeiten hingewiesen wird.

Er ist ein Stück Lebensqualität in unserem Dorf und in unserem Kirchspiel.

Siegfried Kornfeld

W. HALLMANN GmbH

Dachdeckermeister

Sämtliche Ziegel-, Flachdach-, Schiefer-, Fassadenarbeiten, Kaminverkleidungen, Dachrinnen- und Isolierungsarbeiten

Wir wünschen Ihnen eine beschauliche Adventszeit und frohe Weihnachten!



Wolfgang Hallmann, Am Röhrbach 200, 33334 Gütersloh, Telefon (0 5209) 65 41

Friedhelm Twelmeier feiert 40-jähriges Betriebsjubiläum

Ein besonderes Jubiläum konnte im Oktober bei der Isselhorster Versicherung begangen werden. Herr Friedhelm Twelmeier konnte am 01.10.2019 auf eine 40-jährige Betriebszugehörigkeit zurückschauen.

Dieses besondere Ereignis wurde auch in einem kleinen Rahmen würdig begangen. Herr Stephan Schulze Westhoff, Vorstandsvorsitzender der Isselhorster Versicherung V.a.G., würdigte die Verdienste seines langjährigen Mitarbeiters. Er dankte ihm für den engagierten Einsatz und die große

Zuverlässigkeit für die Isselhorster Versicherung. Anschließend ging er auf den 40-jährigen Werdegang ein.

Herr Twelmeier kam 1979 zur Isselhorster Feuerversicherung und war zu diesem Zeitpunkt neben Herrn Heinz Hanneforth, Frau Marie Dücker und Frau Irmgard Storck erst der vierte Mitarbeiter.

Die Entwicklung ging rasch voran, und so wandelte sich der einstige Feuerversicherer zum Versicherer vieler Zweige. So kann die heutige Isselhorster Versicherung neben dem landwirtschaftlichen Kunden, den Privatkunden auch gewerbliche und industrielle Kunden betreuen.



Herr Twelmeier wurde 2004 zum Prokuristen ernannt und nimmt heute auch noch die Position des Compliance Beauftragten wahr. Der Vorstand und die Kolleginnen und Kollegen wünschten Herrn Twelmeier noch viele tatkräftige Jahre im Hause der Isselhorster.



*Ihr Bioladen
mitten im Kirchspiel*

Öffnungszeiten:

Mo. – Do. 9.00 – 13.00 Uhr
14.30 – 18.00 Uhr
Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Sa. 8.00 – 13.00 Uhr

Naturkost Isselhorst

Inh. Margret u. Jason Franitz
Haller Straße 128
33334 GT-Isselhorst
Tel. 05241/9979853

Buchhandlung Schwarz

– Sortimentsbuchhandlung – Inh. Nora Bethlehem-Hinsen



Ab sofort sind Online-Bestellungen über www.buchhandlungschwarz.de möglich - entweder zur Abholung im Laden oder ab 30 € versandkostenfrei direkt zu Ihnen nach Hause!

- Bestellung aller lieferbaren Bücher und Noten
- Geschenkartikel • Markenspielwaren
- Schulbedarf

Umlostr. 8 · 33649 Bielefeld-Ummeln

Telefon (05 21) 4 79 24 21 · Telefax (05 21) 4 88 96 63

kontakt@buchhandlungschwarz.de · www.buchhandlungschwarz.de

TISCHLEREI BURG

TRADITIONELLES HANDWERK &
MODERNE BAUKUNST

ZIMMEREI & DENKMALPFLEGE

Christian Burg

Horststraße 29a · 33803 Steinhagen

Fon 05204 59 90

Fax 05204 92 06 42

info@tischlerei-burg.de

www.tischlerei-burg.de



Ernährung und Höhenttraining neu in der Naturheilpraxis Dreinhöfner

Gleich um zwei Therapieangebote hat die Naturheilpraxis Dreinhöfner ihr breites Therapiespektrum erweitert:

Ab November 2019 ergänzt Katrin Franzpötter, ihres Zeichens studierte Ernährungswissenschaftlerin, das Therapeuten-Team.



Katrin Franzpötter,
Ernährungswissenschaftlerin

Während ihres 5-jährigen Studiums an der JLU Gießen beschäftigte sie sich mit der Wirkung von Lebensmittelinhaltsstoffen auf die komplexen Prozessabläufe im menschlichen Körper.

In der Praxis Dreinhöfner möchte sie nun ihr Wissen teilen, um Menschen beim Erreichen ihrer individuellen Gesundheitsziele zu unterstützen. Vorbeugend, bei

gesundheitlichen Beschwerden oder zur Vorbereitung auf besondere Lebenssituationen.

Höhenttraining jetzt auch in Isselhorst möglich

Durch die Erfahrung in medizinischen Praxen und der Sportmedizin sind die positiven Effekte des Hypoxie-Höhentrainings bereits seit vielen Jahren bekannt. Durch Stress, falsche Ernährung sowie Bewegungsmangel kann es zu Störungen im Energiemanagement der Zelle kommen. Dies kann zu vielfältigen Beschwerden führen. Durch das Mitovit-Höhenttraining wird über die Dauer mehrerer Behandlungseinheiten die Energieproduktion in der Zelle angeregt. Eine Erhöhung der Leistungsfähigkeit, Verbesserung der vegetativen Regulation sowie die verbesserte Energieversorgung in den Zellen können als positive Effekte genannt werden. Übrigens:

Den Nobelpreis für Medizin erhielten in diesem Jahr drei Wissenschaftler, die dieses Thema eingehend erforscht und die Anpassungsfähigkeiten der Zellen auf Sauerstoff untersucht haben.

Die Wissenschaftler W. Kaelin, G. Semenza und P. Ratcliffe haben molekulare Mechanismen

entdeckt, die Zellen in die Lage versetzen, den Sauerstoffgehalt zu messen und zu erkennen, wann Anpassungsreaktionen notwendig werden. Vor allem der Sauerstoffmangel trage dazu bei, dass positive Reaktionen stattfinden, die dem Körper dabei helfen, alle Organe und Organsysteme mit ausreichend Sauerstoff zu versorgen. Nicht nur der bei Sportlern so beliebte Effekt des Höhentrainings, einer vermehrten Produktion roter Blutkörperchen, trage zur Effektivität des Hypoxie-Trainings bei. Bereits in seiner Veröffentlichung im Jahr 2012 konnte G. Semenza den Einfluss der Hypoxie auf die Mitochondrienfunktion dokumentieren und aufzeigen, dass die Hypoxie dafür sorgt, dass die Apoptose

Praxis für Naturheilverfahren

Stefan
Dreinhöfner
Heilpraktiker

Haller Str. 186, 33334 Gütersloh-Isselhorst
Telefon 0 52 41 - 68 82 44, praxis@dreinhoefner.de

MILSMANN
AUTORECYCLING – CONTAINERDIENST



WIR sind
stark in
Leistung
und
Service!

ZERTIFIZIERTER
ENTSORGUNGSG-
FACHBETRIEB

Im Krupploch 4 | 33334 Gütersloh
Telefon: 0 52 41 / 6 83 53 | Fax: 0 52 41 / 31 79
www.niehorster-autorecycling.de

Geschäftszeiten: Mo – Fr 8.00 – 18.00 Uhr
Sa 9.00 – 13.00 Uhr und nach Vereinbarung



Sie möchten weitere Informationen?

Besuchen Sie hierzu die Homepage der Praxis Dreinhöfner: www.hoehentraining-owl.de und www.naturheilpraxis-dreinhoefner.de oder rufen Sie an unter 05241-688244.

*Ihr Team der
Naturheilpraxis
Stefan Dreinhöfner*

(genetisch programmierter Zelltod) geschwächter Mitochondrien beschleunigt und gleichzeitig die Bildung neuer Mitochondrien angeregt werde. Die Wissenschaft geht mittlerweile davon aus, dass ein großer Teil der Zivilisations- und chronischen Krankheiten neben einer autonomen Dysbalance in engem Zusammenhang mit beschädigten Mitochondrien steht. Die Untersuchungen der drei Nobelpreis-Gewinner erklären nun die positiven Erfahrungen der Anwender des Hypoxie-Trainings bei verschiedensten Erkrankungsbildern.

Das Mitovit-Training findet ganz entspannt in einer halb liegenden Position statt. Der Patient atmet über eine Atemmaske in Intervallen sauerstoffarme und sauerstoffreiche oder sauerstoffneutrale Luft. Das verringerte Angebot an Sauerstoff führt dazu, dass die Sauerstoffsättigung im Blut, die permanent über zwei Pulsoximeter überwacht wird, unter 90 % absinkt. Dieser Reiz beschleunigt die natürliche Apoptose von irreversibel geschädigten Mitochondrien, die diesen Stressreiz nicht verkraften. Gesunde Mitochondrien werden gleichzeitig trainiert, den Sauerstoff besser zu verwerten. Sie werden leistungsfähiger und produzieren mehr Energie.

Upgrade für Ihre Heizung. Mit Sicherheit Energiekosten sparen!



**Welche ist die passende Heizung,
jetzt und in Zukunft? Besuchen Sie
unsere Energieausstellung.**

BLAUE WÄRME



Mit der blauen Wärme haben wir für jede Wohn- und Kostensituation die passende Wärmelösung. Zukunftssicher und planbar mit unserem einzigartigen Service- und Sicherheitsangebot.

WASSER & WÄRME ERLEBEN

Henrich Schröder GmbH
Haller Straße 236
33334 Gütersloh-Isselhorst
Telefon: 052 41-96 04-0
info@henrich-schroeder.de
www.henrich-schroeder.de



Wie machte man das eigentlich früher? – (3) Wäschepflege – bügeln, stärken, mangeln, flicken

In der letzten Ausgabe hatten wir beschrieben, wie früher die Wäsche gewaschen wurde. Und dass nach der Prozedur des Waschens die Weißwäsche mit Hilfe des Sonnenlichtes gebleicht wurde, wozu die Wäsche auf sauber gemähten Wiesen ausgebreitet und mehrfach mit Wasser aus der Gießkanne besprenkelt und dem Sonnenlicht ausgesetzt wurde. Getrocknet wurde die Wäsche auf der Wäscheleine draußen oder im Winter auf ausklappbaren Trocknerstangen über dem Herd oder dem Ofen. In dieser Ausgabe wollen wir uns mit der Wäschepflege beschäftigen.

Wenn die Wäsche trocken war, war sie damit noch nicht „schrankfertig.“ Schrankfertig bedeutete, dass sie sauber, trocken, gebügelt oder gemangelt, wenn notwendig auch geflickt und akkurat zusammengefaltet war und im Wäscheschrank auf ihren nächsten Einsatz warten konnte. Oder dass sie als Neuwäsche ebenso behandelt mit einem farbigen Band zusammengebunden in den Aussteuerschrank eines jungen Mädchens wanderte. Denn: heiraten konnten die Mädchen erst, wenn sie ihre Aussteuer beisammen hatten. Die Aussteuer (auch Mitgift = das Mitgegebene) bestand aus der Aussteuertruhe, die mit Wäsche (unverarbeitetes Leinen, Bettwäsche, Hemden,

Nachthemden, Unterhosen u.a.) gefüllt war. Auch Hausrat gehörte zur Mitgift. Einer Braut mit guter Aussteuer wurde vom Brautvater ein Leiterwagen bepackt, der neben der Aussteuertruhe mit der Wäsche mit Hausrat (Geschirr, Töpfe, Pfannen) bepackt war und an den manchmal auch eine Kuh angebunden wurde. Die Mitgift wurde von den Brauteltern mit den Eltern des Bräutigams vorher ausgehandelt. Ich habe einen solchen Aussteuerwagen zuletzt in den 60er Jahren von einem Hof eines Nachbarn in Nordhorn fahren sehen.



Bild (S. Kornfeld): Dieses Bügeleisen aus der Sammlung der Heimatmuseums Holtkamp hat einen Wechselgriff. Der konnte für mehrere Eisen verwendet werden. Es wiegt 12 kg!

Aber zurück zur Wäsche: Um die Wäsche akkurat im Schrank stapeln zu können, musste sie geglättet und sauber gefaltet werden. Zum Glätten gab es schon sehr früh¹ Bügeleisen und Wäschepressen.

In der Schneiderstube des Heimatmuseums in Holtkamp gab es eine Vielzahl von Bügeleisen unterschiedlichster Art. Viele waren über 10 kg schwer. Wer damit den ganzen Tag arbeiten musste, leistete Knochenarbeit.

Beim Bügeln werden die Fasern des Stoffes mit Wärme und Druck zusammengepresst. Durch die Hitze wird der Stoff gleichzeitig sterilisiert. Erhitzt wurden die Bügeleisen (auch Plätteisen genannt) bei den Schneidern in extra dafür gebauten Wärmeöfen. In den Haushalten wurden die Bügel- oder Plätteisen auf die heiße Herdplatte gestellt. Manchmal hatte man zwei Wechseleisen, die abwechselnd auf den Herd gestellt wurden. War das eine kalt, wurde es gegen das andere ausgetauscht und das kalte Eisen wieder aufgeheizt. Bei uns zu Hause gab es ein Bügeleisen, das von innen hohl war und in das abwechselnd ein im Feuer bis zur Rotglut erhitzter „Bolzen“ aus Gusseisen eingelegt wurde. Der Bolzen wurde mit einer Zange oder einem kleinen „Prockhaken“ in das Bügeleisen eingelegt. So konnte man kontinuierlich bügeln.

Es gab auch Plätteisen, die mit glühender Kohle befüllt oder mit Petroleum, Spiritus oder Gas beheizt wurden. Das war aber nicht ungefährlich. Die Wäsche bekam dann oft Brandlöcher, manchmal geriet sie sogar in Brand.

Bei Störungen an Öl- oder Gasheizung

barzak
SANITÄR+HEIZUNG
Service

Ausführung der jährlichen Wartungsarbeiten

Dieselstraße 78 · 33334 Gütersloh · Tel. (0 52 41) 68 80 80

“KNITTERFREI“



Heißmangel & Bügelservice
Änderungsschneiderei
& Reinigungsannahme

Avenwedder Str. 71 · 33335 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 4 00 01 87

Erst mit der Elektrifizierung in den 20er Jahren des letzten Jahrhunderts kamen Bügeleisen mit elektrischer Beheizung auf den Markt.

In vielen Haushalten gab es auch Wäschemangeln, die die bis dahin hier und da genutzten Wäschepressen ablösten. In einer Wäschepresse wurden einfache Wäschestücke (Bettwäsche, Handtücher) so gefaltet, wie sie später im Schrank gestapelt werden sollten. Sie wurden auf die dicken, glatten Bohlen der Presse gelegt. Dann wurde auf den Wäschestapel die obere Bohle der Presse aufgelegt und mit schweren Steinen beschwert. Später wurden die Steine durch Gewindestangen ersetzt. Beim Anziehen der Muttern dieser Gewindestangen wurde erheblicher Pressdruck auf die Wäsche erzeugt, und sie wurde glatt.

In großen Herrschaftshaushalten und auch in Gemeinschaftswaschhäusern gab es sehr früh auch sogenannte Kaltmangeln. Darin wurde die zu glättende Wäsche zusammen mit einem etwa 1,80m langen „Mangeltuch“ aus Leinen um eine Buchenholzrolle gewickelt. Diese Rolle kam dann in den „Mangelkasten“, eine dicke, glatte, etwa 1m breite und 2m lan-

ge Buchenholzbohle. Darüber bewegte sich ebenfalls eine dicke Buchenholzbohle. Diese Bohle war mit Steinen beschwert, bis zu 1.000kg Gewicht drückten auf die Rolle! Die obere Bohle wurde nun mit Muskelkraft, manchmal auch mit Pferdegepel² und später auch mit Hilfe eines Elektromotors über die im Mangeltuch eingewickelte zu plättende Wäsche hin



Maas.
natürlich leben...

Ökologische Mode -
fair produziert

Schöne Geschenkideen



Bild (S. Kornfeld): Wäschekaltmangel aus dem Bestand des Heimatmuseums. Sie wurde von der Fa. Martell in Gütersloh hergestellt. Gebrauchsspuren weist sie nicht aus, scheint mithin wenig benutzt worden zu sein.

Gütersloh: Werner-von-Siemens-Str. 2 | **Bielefeld:** Obernstraße 51
Besuchen Sie unsere Weihnachtsausstellung im Laden Gütersloh

www.maas-natur.de

und her bewegt. Dabei drehte sich die Rolle, und die Wäsche wurde glatt.

Unter der Internet-Adresse https://www.youtube.com/watch?v=i7npAJx_6XU kann man einen Film ansehen, der eine solche Kaltmangel noch im Betrieb zeigt. In unserem früheren Heimatmuseum in Holtkamp hatten wir mehrere Kaltmangeln. Sie bestanden aus zwei aufeinanderliegenden Buchenholzrollen, die in einem Gusseisengestell aufgehängt waren. Diese Rollen wurden mit Spindel und Blattfedern aufeinandergepresst, mit Handkurbel gedreht und die zu glättende Wäsche durch diese beiden Rollen gedreht und dabei stark gepresst. Ob hier die Wäsche in ein Mangel Tuch eingeschlagen wurde, ist mir nicht bekannt. Ich habe diese Mangeln in vielen Haushalten der Verwandtschaft gesehen, aber nie ihren Einsatz erlebt. Möglicherweise waren sie nicht besonders praktikabel und wurden sehr bald durch die leichter handhabbaren elektrischen Bügeleisen verdrängt. Sie standen lediglich noch als Schmuckstück oder „Stehrümchen“ in den Wohnungen. Nach dem 2. Weltkrieg kamen die mit Gas beheizten Heißmangeln auf. Sie waren sehr effektiv, wurden

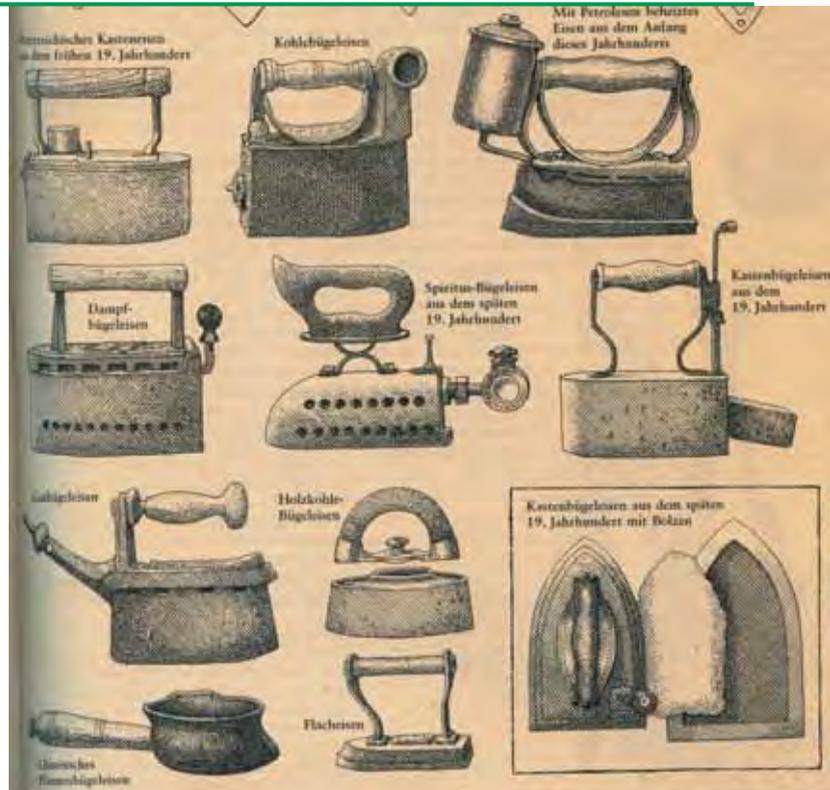


Bild (John Seymour, Vergessene Haushaltstechniken): Sammlung verschiedener Bügelgeräte. Ähnliche Bügeleisen waren in der Schneiderstube des Heimatmuseums.

aber ausschließlich gewerblich eingesetzt. In Isselhorst gibt es seit Jahrzehnten an der Steinhagener Straße noch immer so eine gewerbliche Heißmangel, die sehr preiswert die großen Wäschestücke der Kunden wie Tischdecken, Bettwäsche u.a. glättet

und schrankfertig zusammengelegt wieder ausliefert. Weiße Tischdecken, Oberhemden und die sonntägliche weiße Schürze der Hausfrau mussten vor dem Glätten gestärkt werden. Das machte sie besonders glatt, machte den Stoff glänzend und auch etwas schmutzabweisend. Das sonntägliche weiße Oberhemd oder die gestärkte weiße Schürze drückte die Besonderheit des Sonn- oder Feiertages mit aus. Auch heute wird Stärke zur Wäschepflege eingesetzt. Wäschestärke ist immer Kartoffelstärke. Sie wird heute industriell aus besonders stärkehaltigen Kartoffeln hergestellt. Man kauft sie in der Regel als fertig zubereitete Sprühstärke. Früher musste diese Stärke in den Haushalten aber selbst hergestellt werden. Dafür war bei uns „Tante“ zuständig. „Tante“ – sie hatte zwar einen Namen, wurde aber immer nur „Tante“ genannt,

★ ★ Wir möchten uns bei allen Kundinnen/Kunden für das uns entgegengebrachte Vertrauen herzlich bedanken! ★ ★ Ihnen allen wünschen wir ein fröhliches Weihnachtsfest & einen guten Rutsch ins neue Jahr! Ihr Hin & Hair Team ★ ★

Hin & Hair
MARION KOTHE
GEBRAUCHSSTÄRKE

nicht nur mobil

HALLER STRASSE 138 | GÜTERSLOH-ISSELHORST
TEL. 05241 9643793 | MOBIL 0176 20819065

ÖFFNUNGSZEITEN:
Di-Fr 9.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.00 - 13.00 Uhr
MoMi Mi
NACH ABSPRACHE

Bei uns erhalten Sie auch Geschenk-Gutscheine!

war die unverheiratete Schwester meines Vaters. Solche „Tanten“ oder auch „Onkel“, also unverheiratete Geschwister, gab es auf vielen Höfen. Etwas böse geschertzt wurden sie als die Menschen bezeichnet, die „sich selbst zwar nicht fortpflanzten, aber dennoch nicht ausstarben.“

Tante bereitete also die zur Wäschepflege (aber auch zur Andickung von Suppen und Soßen) benötigte Stärke, indem sie einen ganzen Eimer geschälter Kartoffeln von Hand auf einer Reibe zu Kartoffelmus zerrieb, dieses Mus eine Weile stehen ließ und dann in einem Leinentuch abpresste. Das Presswasser enthielt die Stärke, die sich an dessen Boden absetzte, getrocknet wurde und so haltbar war. Wollte man sie zum Wäschestärken benutzen, wurde etwas davon wieder in warmem Wasser gelöst und mit einem Wäschesprenger gleichmäßig vor dem Bügeln auf der Wäsche verteilt.

Schließlich: Zur Wäschepflege gehörte auch, sie zu flicken, wenn Löcher oder Risse darin waren, wenn Knopflöcher neu gefasst, Träger erneuert werden mussten. Das machte eine „Weißnäherin.“ Das waren keine voll ausgebildeten Schneiderinnen, sondern Näherinnen, die Bettwäsche, Leibwäsche usw. nähen konnten, aber keine Kleider, Anzüge, Hosen oder Mäntel.

Zu uns kam immer „Tante Matta.“ Das war eine Kriegswitwe, die

sich mit ihrem Sohn mit solchen Näh- und Reparaturarbeiten so durchschlug. Sie kam ins Haus, und meine Mutter sortierte die Wäsche vorher immer und legte reparaturbedürftige Sachen für eine Tagesleistung zurecht. In den Haushalten waren Nähmaschinen vorhanden. Wenn nicht, brachte sie ihre eigene Maschine mit, die aber mit der Schiebkarre geholt und abends wieder zurückgebracht werden musste.

„Tante Matta“ wurde mit beköstigt, und wenn sie kam, wurde immer etwas Besonderes gekocht. Deshalb freuten wir Kinder uns auf diesen Tag. Ich erinnere mich, dass meine Mutter ihr mal zum Abendessen zwei Eier kochte. Ich wollte ebenfalls ein Ei, aber es waren keine mehr da, die Hühner mussten erst wieder welche legen.

„Vielleicht isst Tante Matta ja nur ein Ei“, tröstete mich meine Mutter. „Dann kannst du ja das übrig gebliebene Ei essen.“ So stand ich im Hintergrund und achtete mit Argusaugen darauf, was „Tante Matta“ aß und ob sie mir auch ein Ei übrigließ. Aber sie griff auch zum zweiten Ei und schickte sich an, es aufzuessen. Heulend und schreiend lief ich zu meiner Mutter: „Mutter, sie isst beide Eier!“

„Tante Matta“ kam mit dem Lohn und dem, was ihr auf den Höfen manchmal zugesteckt wurde, so eben über die Runden. Aber sie war überall in den Familien hoch angesehen. Sie war in ihr Umfeld

sozial eingebunden. Sie gehörte dazu.

Das vergleiche man einmal mit den Arbeitsbedingungen in der heutigen Textilwirtschaft – in der Türkei wird das Garn gesponnen, in China wird es zu Stoffen gewebt, in Äthiopien werden die Stoffe unter hohem Wasserverbrauch und hoher Umweltverschmutzung gefärbt, in Bangladesch werden die Kleidungsstücke in auffälligen Fabriken genäht, und manchmal brechen diese Gebäude einfach zusammen und begraben die ArbeiterInnen unter sich. Die Textilien werden also mehrfach um den Globus geflogen, ehe sie hier in Europa verkauft werden. Und die Menschen, die in den verschiedenen Ländern daran arbeiten, führen ein sklavenähnliches Dasein und erhalten einen Hungerlohn. Und hier bei uns werden die Textilien oft für kleines Geld verkauft und oft nach einmaligen Tragen weggeschmissen.

Was in der Textilbranche heute abläuft, ist ein weltweites Verbrechen gegen die arbeitenden Menschen und gegen die Natur. Ausnahmsweise kann man hier begründet sagen: Früher war es besser, menschlicher, sozialer.

Siegfried Kornfeld

1 Im alten China soll es schon Plättleisen, oft "Plättpfannen" genannte Geräte gegeben haben, mit denen die kostbare Seide geglättet wurde.

2 Pferdegöpel: ein oder zwei Pferde zogen im Kreis gehend an einem Hebelbaum, mit dem ein großes Gußeisenzahnrad gedreht wurde. Diese Drehbewegung wurde auf die anzutreibende Maschine gelenkt.



**Elektro
Drewel**

*Elektroinstallation in Haushalt, Gewerbe
und Industrie...*

Bertold Drewel Elektromeister
In den Braken 64, 33334 Gütersloh-Isselhorst, Tel. 0 52 41 / 6 83 35

Urlaub Müritz-Seenplatte

2 komfortable FEWO ca. 60 m²,
Hund auf Anfrage, Rad fahren,
Wassersport, Angeln, Jagd

Tel.: 0 52 41 – 67 13 5

www.urlaub-mueritz-seenplatte.de

Seilermeister Josef Brügge aus Marienfeld †



Bild (I. Woestmann): Josef Brügge mit seiner Seilerbahn beim Holtkamptag 2010 auf dem Hof des ehemaligen Heimatmuseums

Er war zwar kein Isselhorster, aber er gehörte dazu, wenn im Kirchspiel alte Handwerkstechniken gezeigt wurden: Seilermeister Josef Brügge. So führte er sein Handwerk an den beiden Holtkamptagen im Jahr 2010 und 2014 auf dem

Hof des ehemaligen Heimatmuseums vor, und sein Stand war immer von interessierten Zuschauern, mitmachenden Kindern und kauffreudigen Besuchern umringt. Denn seine Seile – vom einfachen Kälberstrick und einfachen

Springseilen für Kinder über Seile für Kinderschaukeln bis zu rund 20m langen Tauen, wie sie früher zum Einbinden des „Wiesbaums“ auf dem bepackten Heuwagen gebraucht wurden – waren von der Qualität her einfach nicht zu übertreffen. Und vor allem konnte dabei zugesehen oder mitgeholfen werden, wenn er auf seiner Seiler- oder Reeperbahn (Seil heißt auf Plattdeutsch „Reep“ oder bei uns „Reip“) aus dicken Hanffäden ein langes Seil herstellte. Das war von der Technik her kein „Hexenwerk“, sondern solides Handwerk, was aber erlernt sein wollte. Und Josef Brügge hatte es gelernt! Mehrfach habe ich ihn aus Marienfeld mit seinen Utensilien abgeholt und abends wieder zurückgebracht. Ein mittlerer PKW-Anhänger reichte soeben aus, alle seine Werkzeuge und



ströher str. 80 · 33803 steinhagen

tel.: 05204.870470 · fax: 05204.870469 · mobil: 0173.8688356

zimmerei@janreckmann.de · www.zimmerei-janreckmann.de



alle Fragen der Zuschauer, ließ die Kinder mit Hand anlegen, die dann stolz „ihr Seil“ nach Hause trugen. Und im Alter von fast 90 Jahren beim letzten Holtkamptag 2014 führte er seine Springseile den Kindern noch selbst vor.

Im Alter von 96 Jahren ist er im Oktober dieses Jahres verstorben. Das „Westfalensblatt“ würdigt in seiner Ausgabe vom 23. Oktober 2019 seine Leistungen und zählt seine zahlreichen Ehrenämter auf. „Brügge“, so schreibt das WB, „galt bei seinen Freunden als selbstloser, kreativer Mensch, der sich stets für seine Mitmenschen engagierte.“

Der Dorf- und Heimatverein Isselhorst wird Josef Brügge nicht vergessen. Er hat zahlreiche Veranstaltungen in seinem und unserem Heimatgebiet mit seinem alten Handwerk und seiner Kunst, es öffentlich und verständlich für alle vorzuführen, bereichert.

Siegfried Kornfeld

schon fertigen Seile, seine Seilerbahn sowie seinen Stand zu transportieren. Und etwa 1 ½ Stunden brauchte er, um alles aufzubauen. Und dabei durfte man ihn nicht stören. Als letztes band er sich seine Seilerschürze auf unnachahmliche Weise um, so dass aus seiner hochgebundenen Schürze eine große, rund um den Körper hängende Tasche wurde, in der er seine Werkzeuge verstaute und stets griffbereit hatte. Und dann drehte er seine Seile mit der Seilerbahn und dem Leitholz, beantwortete mit großer Geduld

Christian
Westerhelweg
 HEIZUNG SANITÄR
 Hambrinker Heide 22a · 33649 Bielefeld-Ummeln
 Tel. 0 52 41 / 6 71 87
 westerhelweg@t-online.de

Ihr Spezialist für Holzpellettheizungen

- Moderne Öl, Gas- und Feststoffheizungen aller Art
- Öl-/Gasbrennerkundendienst, Wartung und Instandsetzung
- Altbaumodernisierung und Neubaulösungen von Badezimmern und Heizungsanlagen
- Solaranlagen, Wärmepumpen und Brennwertheizungen
- Dachrinnen und Blecharbeiten
- Fachbetrieb für Arbeiten nach Wasserhaushaltsgesetz § 19

OPTIK
 STUDIO
 GROSEWINKELMANN

Wir sagen Danke für 2019!

Avenwedder Straße 70 · 33335 Gütersloh · Telefon 05241-74811
 Parkplätze direkt am Haus!

Lettische Feuerwehrmänner zu Besuch Mehr als 25 Jahre Partnerschaft zwischen Valmiera und dem Kreis Gütersloh

Seit mehr als 25 Jahren besteht die Partnerschaft zwischen der Region Valmiera und dem Kreis Gütersloh. Auch im Bereich der Feuerwehr und des Rettungswesens unterstützen sie sich gegenseitig mit Material und Fahrzeugen.

Der Kreis Gütersloh hatte jetzt für vier Tage Besuch von 19 lettischen Feuerwehrmännern aus der Region Valmiera. Kreisbrandmeister Dietmar Holtkemper lud zum ersten Mal zu einer zweitägigen Maschinisten-Ausbildung ein. „Die Unterstützung der lettischen Kameradinnen und Kameraden ist seit Jahrzehnten eine Herzensangelegenheit des Kreisfeuerwehrverbandes Gütersloh“, erklärt Kreisbrandmeister Holtkemper.

Die lettischen Gäste besichtigen das große Elmdorf Fass



Rolf Ortmeier freut sich über ein original russisches Atemschutzgerät

Die Fortbildung fand in der Kreisfeuerweherschule Gütersloh in St. Vit statt. Das neue Wissen soll demnächst vor Ort in Lettland an den freiwilligen Feuerwehren genutzt werden.



**Lars Schubert
Gartengestaltung**

- Gehölzschnitt
- Baumfällung
- Neu-/Umgestaltung
- Gartenbewässerung
- Zaunbau
- Pflegearbeiten
- Pflasterarbeiten
- Holzterrassen
- Rollrasen

Zum Brinkhof 68
33334 Gütersloh

Tel: 05241 / 688744

info@gartenbau-isselhorst.de
www.gartenbau-isselhorst.de



Zimmerei Jäger
Hallerstr. 72
33334 Gütersloh

Telefon: 05241 - 961 91 41
Telefax: 05241 - 210 61 40
Mobil: 0173 - 286 17 05

E-Mail: info@zimmerei-bedachungen-jaeger.de

Alle Feuerwehrmänner haben die Ausbildung erfolgreich absolviert. Nach ihrer Ankunft besichtigten die Letten den Feuerwehrfahrzeughersteller Schlingmann in Dissen und waren anschließend zu einer Übung der Freiwilligen Feuerwehr Borgholzhausen eingeladen. An den beiden folgenden Tagen startete die Maschinisten-Ausbildung. Ebenso wurde den lettischen Gästen die neue, noch nicht eröffnete Kreisleitstelle vorgestellt.

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Ausbildung stand am Sonntag ein weiterer Besichtigungstermin an. Von Rolf Ortmeier wurden sie in das Feuerwehrmuseum nach Isselhorst eingeladen, was die Kameraden auch gerne annahmen. Von vorherigen Besuchen hatten sie versprochen, etwas „Besonderes“ mitzubringen. Nach der Besichtigung im Feuerwehr- und Fass-Museum trafen sich alle im Saal der historischen Gaststätte und überreichten Rolf Ortmeier ein altes russisches Atemschutzgerät aus ihren Beständen. Der Gastronom ließ sich auch nicht lumpen und gab einen aus. Auch wurde er mit einem Cap und einer Medaille ausgezeichnet, mit der Bitte, beim nächsten Besuch der Gütersloher Kameraden mitzukommen.



FACHPRAXIS für Wirbelsäulen- und Gelenktherapie Brigitta Knörle

Bokemühlenfeld 14 · 33334 Gütersloh
Tel. 0 5241 / 9 61 90 01
physiotherapie-knoerle.de



FOI + BOWENTHERAPIE

effektiv und nachhaltig, weil
systematisch +
sanft + ganzheitlich

zur manuellen Behandlung
von chronischen und akuten Rücken- und Gelenkschmerzen
nach Sportverletzungen und Operationen
konservativ vor Operationen
bei Sehnenproblemen
zur Vorbeugung von Arthrosen
zur Verminderung von Arthrosebeschwerden
nach einem Schleudertrauma
bei Kopfschmerzen, Migräne und Schlafstörungen

Zuletzt stand ein Besuch am Institut der Feuerwehr in Münster auf dem Plan. Vor Ort wurde die Landesfeuerwehrschule mit der Übungshalle und dem Außen-

übungsgelände besichtigt. Der Direktor des Instituts, Berthold Penkert, begrüßte die Gäste persönlich und gab einen Einblick in die Aus- und Fortbildung auf Landesebene.

„Für die Zukunft ist ein erneuter Jugendfeuerwehraustausch der lettischen und deutschen Feuerwehrdelegation geplant“, berichtet Kreisbrandmeister Holtkemper. Dann werden die deutschen Feuerwehrkräfte nach Lettland reisen.

*Pressestelle Kreis Gütersloh
Fotos: Rolf Volkmann*

Sparkasse unterstützt das vorbildliche Engagement des Daheim e.V.



Im Sommer letzten Jahres bezog eine Hausgemeinschaft des Daheim e.V. ein neues Domizil in Isselhorst. Die Sparkasse Gütersloh-Rietberg machte ein kleines Geschenk zum Einzug.

„Wir bieten individuelle Pflegelösungen an. Unser Ziel ist es, dass jeder zu pflegende Mensch, so lange es geht, in seinen eigenen vier

Wänden lebt“, so Burkhard Kankowski, Geschäftsführer des Daheim e.V. Gegründet im Jahr 1989, hat der Verein nunmehr 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und betreut unter anderem 16 „Daheim-Hausgemeinschaften“. Neben diesen bietet er ein umfangreiches Pflege- und Betreuungsangebot, „das ganz auf die Wünsche der zu pflegenden Menschen

Das Foto zeigt auf der Hollywood-Schaukel von links: Eine Heimbewohnerin, Paulina Piksa (Teamleitung), Michael Wieland (Sparkasse) und Burkhard Kankowski (Geschäftsführer Daheim e.V.).

ausgerichtet ist“, so Burkhard Kankowski. Michael Wieland, Leiter der Sparkasse in Isselhorst, informierte sich bei einem Besuch über die umfangreichen Aktivitäten und das neue Projekt auf dem ehemaligen Krulls Hof. Hier fanden 16 ältere Menschen ein neues Zuhause, in dem sie von einem 25-köpfigen Team unter der Leitung von Paulina Piksa betreut werden. Anlässlich des Besuches wurde die von der Sparkasse gestiftete Hollywood-Schaukel für den neuen Außenbereich bei passendem Wetter eingeweiht.

Für weitere Informationen:
www.verein-daheim.de

Chinesische Medizin & Naturheilverfahren Tinnitus- und Schmerztherapie

Andrea Kornfeld
Heilpraktikerin & Hörtherapeutin

Niehorster Straße 6
33334 Gütersloh-Isselhorst
Telefon: 05241- 21 12 199
www.naturheilpraxis-kornfeld.de
E-Mail: info@naturheilpraxis-kornfeld.de



**Wir wünschen Ihnen
ein frohes Weihnachtsfest und
alles Gute für das neue Jahr.**

Ihre Sparkasse Gütersloh-Rietberg.

 Sparkasse
Gütersloh-Rietberg

Ästiger Stachelbart in Isselhorst

Im feuchten Oktober kehrte der Ästige Stachelbart ins Kirchspiel zurück.

Franz hatte ihn Anfang Oktober entdeckt. „Ich bin wirklich viel im Wald unterwegs“ meint er, „aber so einen habe ich noch nie gesehen!“ Ein Anflug von Stolz liegt in seiner Stimme. Kein Wunder, der Ästige Stachelbart (*Hericium coralloides*) gilt als extrem selten und stark gefährdet. Überall entlang des morschen Stamms sitzt er, der puschelige, weiß- bis elfen-

beinfarbige Pilz. Wegen seines Fruchtkörpers wird er auch Frisée-Pilz oder Weiße Koralle genannt.

Der Stachelbart steht seit Jahren auf der Roten Liste G2. Er ernährt sich saprotroph, wächst also nur auf totem Holz. Dadurch trägt er dazu bei, den organischen „Abfall“ des Waldes zu beseitigen. Erst in der letzten Phase der Holzzersetzung bildet sich sein bizarrer, tausendfach verästelter, korallenähnliche Fruchtkörper. Von der Deutschen Gesellschaft für Mykologie (DGfM) wurde der Stachelbart 2006 zum „Pilz des Jahres“ gewählt. Durch die Bewirtschaftung der Wälder oder die Umwandlung in gepflegte Parkanlagen wurde ihm die Nahrungsgrundlage entzogen. Statt Totholz liegen zu lassen, wurden die Wälder aufgeräumt. Der Pilz verschwand. Er ist fast nur noch in Naturschutzgebieten, Bannwäldern und einigen extensiv genutzten Landschaftsregionen (z.B. in Mecklenburg Vorpommern) zu finden. Dass er nun ausgerechnet im Lutterwäldchen wieder auftaucht, kann man als ein gutes Zeichen werten. Zumindest illustriert seine Wiederkehr die Bedeutung des Lutterwäldchens als naturnahes Biotop.



Ein Kleinod in der Dorfmitte, das es zu erhalten gilt. Vielleicht kommt nach dem Stachelbart noch die eine oder andere verschwundene Art zurück. Die Entwicklung und die „Geburt seiner Geschwister“ (Bild 1-3) wurde von mir über mehrere Wochen fotografisch dokumentiert. Wo genau der Pilz wächst, werde ich hier nicht verraten. Der Rückkehrer soll bleiben, wo er ist – und sich ungestört ausbreiten.

Erwähnenswertes: In China wird der Stachelbart als Speise- und Heilpilz geschätzt.



**Frohe Weihnachten
und für das neue
Jahr alles Gute!**

LVM-Versicherungsagentur
Stefan Thenhausen

Kahlertstr. 53
33330 Gütersloh
Telefon 05241 34 98 8
<https://thenhausen.lvm.de>

LVM
VERSICHERUNG

Udo WANNHOF
Zimmereibetrieb & Holzbau

*Habt Vertrauen –
mit Udo bauen!*

Zimmereibetrieb Udo Wannhof • Nikolaus-Otto-Str.8 • 33335 Gütersloh
Fon 0 52 41 · 7 56 60 • Fax 0 52 41 · 7 56 55 • Handy 01 72 · 7 06 41 30



In der traditionellen Chinesischen und Japanischen Medizin wird er z.B. zur Behandlung von Angstzuständen, Alzheimer, Magenleiden, Sodbrennen und Morbus Crohn, eingesetzt.

Übrigens: Es ist nicht der erste besondere Pilz, der im, am und um das Lutterwäldchen herum von aufmerksamen Arbeitskräften des Meierhofes gefunden wurde. Anfang September 2012 entdeckte Franz' Kollege Mundek z.B. einen spektakulären Tintenfischpilz unweit der Lutter.

Der in Neuseeland / Australien verbreitete Pilz wurde in Europa erstmals während des 1. Weltkrieges in Frankreich beobachtet. Botaniker vermuten, dass er mit



Woll- oder Militärtransporten eingeschleppt wurde. Frankreich bezog damals große Mengen Schafswolle aus Australien und Neuseeland. Seine Verbreitung in Europa erklären sich die Wissenschaftler damit, dass sich die Sporen des Pilzes an den Stiefeln australischer und neuseeländischer Soldaten befunden hätten. Im ersten Weltkrieg hatten sie auf Seiten der Alliierten in den Schützengräben der Vogesen gekämpft. (1) Erst nach dem Ende des ersten Weltkrieges gelangte der Pilz nach Deutschland.

In den 1940er-Jahren entdeckte man mehrere Exemplare des Pilzes in Oberbayern und im Schwarzwald. Im September 2012, also fast ein Jahrhundert nach dem Ende des 1. Weltkrieges, tauchte der tiefrote „Neuseeländer“ dann erstmals in Isselhorst auf. (Ver-)Wunderliches braucht eben seine Zeit. Nicht zuletzt auch offene Augen und einen respektvollen Umgang mit der Natur.

Norbert Grüneberg

(1) Die New Zealand Division war der britischen Armee unterstellt. Nach dem Kriegsende am 11. November 1918 marschierte die Division von Ostfrankreich kommend nach Deutschland ein.



Isselhorster Landhaus

• Erlesene Festmenüs
mittags am 1. und 2.
Weihnachtsfeiertag

• Großes Silvesterbüfett

Wir bitten
um Tischreservierung.



Haller Straße 139
33334 Gütersloh

Telefon 05241 / 96680

www.isselhorster-landhaus.com

Unser Restaurant ist täglich
ab 18 Uhr und
nach Vereinbarung geöffnet

Ferien für ihr Tier und Hundeschule Hof Niedergassel

Tel.: 05241-68236/6555

Hundeschule:

0160-1548716

hof-niedergassel@web.de

Bi us up'm Howw (Bei uns auf dem Hof)

Über dreißig Jahre hing eine dicke Buche in unserem Busch im 45°-Winkel. Die oberen Zweige der Krone hielten sich an einer Eiche fest. Neulich ist sie zusammengebrosen. Nicht etwa umgefallen, sondern die obere Hälfte ist einfach abgebrochen. Das Stammfragment mit einigen dicken Zweigen steht noch so schief da wie vorher.



Wahrscheinlich hat der Trockenheitsstress dem Baum so zugesetzt, dass er seine Krone nicht mehr halten konnte.

Gut, dass es nachts passierte und niemand zu Schaden kam.

Siegfried Kornfeld

Bauernhofcafé
Unnarn Aiken



...das Café mit der gemütlichen Atmosphäre!

- Frühstück auf Voranmeldung

Doris Thiele
Niehorster Straße 110
33334 GT-Isselhorst
Tel.: 0 52 41 / 6 71 50

NEU

Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag
und Feiertage 14.00 – 18.30

Außerhalb der Öffnungszeiten
nach Vereinbarung



Historische Gaststätte
Zur Linde
Isselhorst

Isselhorster Kirchplatz 5
33334 Gütersloh

**Wir wünschen Ihnen besinnliche Feiertage
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!**

In der Zeit vom 27. Dez. 2019 bis einschließlich 07. Jan. 2020
bleibt unser Restaurant geschlossen.

Ihre Familie Ortmeier

Tel. (0 52 41) 6 71 96 · www.zur-linde-isselhorst.de



Eigentlich doch noch ein gesunder Ast an dieser etwa 200-jährigen Hofeiche, so dachten wir.



Bi us up'n Howw II

Aber das täuscht. Als wir neulich ein Gerüst an unserem Altentellerhaus von 1830 aufgebaut hatten, um den Giebel zu renovieren, sahen wir, wie fragil dieser Ast ist: Da hält nicht mehr viel. In dem Hohlraum hatte der Waldkauz eine Unterkunft. Er flog empört weg, als wir in sein Haus schauen konnten. Wir werden den Ast stark einkürzen müssen, aber die Höhle soll erhalten bleiben. Hoffentlich vergrämen wir den Kauz damit nicht.

Überhaupt: Eulen! In diesem Jahr waren noch bis Mitte Oktober junge Schleiereulen in dem Eulenkasten unserer Scheune. Ich weiß nicht, ob es die erste, zweite oder sogar dritte Brut in diesem Jahr war.



Bild einer Schleiereule

Die Eulen scheinen einen reich mit Mäusen gedeckten Tisch in der Umgebung unseres Hofes zu haben. Nun sind alle Jungen ausgeflogen. Ob sie den Winter überleben werden?

Siegfried Kornfeld

MEIBRINK GmbH
BAU- UND MÖBELWERKSTATT

Fenster und Haustüren in allen Ausführungen
Möbel und Inneneinrichtungen
Reparaturservice und viele Leistungen mehr
Bestellungen

33334 Gütersloh, Münsterlandstr. 54
Telefon: (05241) 96 50 80
info@meibrink-gmbh.de

Das Team der SKW Haus und Grund Immobilien möchte einfach Danke sagen

Die Nachfrage nach Immobilien war auch im letzten Jahr wieder hoch. Ebenso die Wünsche an das zukünftige Eigenheim oder die Immobilie zur Kapitalanlage.

Mit Fachkompetenz und der Überzeugung Ihr Dienstleister zu sein, haben wir uns diesen Herausforderungen gestellt und vielen unserer Kunden den Traum von der Immobilie erfüllt.

Wohnen ist einfach.

...wenn man einen Partner hat, dem man Vertrauen schenkt.

Dabei sind die Anforderungen sehr vielschichtig. Die sachkundige Beurteilung der Immobilie und die Indikation des richtigen Marktpreises bilden die entscheidende Basis für die fachgerechte und zuverlässige Beratung unserer Kunden. Wir kümmern uns um die passende Präsentation der Immobilie zum richtigen Preis, die Klärung aller baurechtlichen Fragen und die notarielle Verkaufsabwicklung. Und auch danach lassen wir unsere Kunden nicht allein und unterstützen mit unserem After Sale Service bei behördlichen Angelegenheiten.

Egal ob Eigentumswohnung, das eigene Haus, die altersgerechte Wohnung oder das Wohn- und Geschäftshaus. Egal ob Neubau oder die gebrauchte Immobilie. Sie haben auch in diesem Jahr wieder auf unsere Fachkompetenz, langjährige Marktkenntnis und unseren hohen Serviceanspruch gesetzt und uns Ihr Vertrauen geschenkt. Sie haben uns als Partner für Ihren Immobilienwunsch gewählt. Dafür danken wir Ihnen!

Wir stehen für kompetente Beratung und Verständnis für Ihre persönliche Situation. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest in einem schönen Zuhause. Möge das Jahr 2020 Ihnen Zufriedenheit, Erfolg und vor allem Gesundheit bescheren.



...wenn es sich richtig anfühlt.

Die Frage, wie und wo ich wohne, ist definitiv nicht einfach. Mit unserer guten umfassenden Beratung, unserem Verständnis für Ihre persönliche Situation und viel Erfahrung, unterstützen wir Sie auf diesem Weg. Vom Hausverkauf bis zu Ihrem neuen Zuhause.

Ihr Team der SKW Haus und Grund.



Beobachten Sie den Baufortschritt!

Baugleich dem Nachbarhaus entstehen an der Haller Straße sieben Wohnungen mit Fahrstuhl. Noch im Angebot: Erdgeschoss 3ZKB mit Terrasse und Garten, ca. 90 m² Wfl., angenehme Fußbodenheizung, Fertigstellung Ende 2020 € 274.800

■ Bettina Lienkampf-Beckel • 05241/9215-11 • 1558 R-WE3



Günstig wohnen in Bielefeld.!

Gepflegte Erdgeschosswohnung, 3 ZKB, ca. 73 m² Wohnfläche in Bi.-Stieghorst. ...auch als WG geeignet. Modernisiertes Bad und Gäste-WC. Sonniger Balkon. Momentan vermietet, Jahresnettokalmmiete ca. € 4.860. € 105.000 zzgl. 4.76 % Käuferprov.

Verbrauchsausw., Bj. 1970, Gas/Öl 88,7kWh (m²-a), EEK C

■ Bettina Lienkampf-Beckel, 05241 / 9215-11, Objekt-Nr.: 1585 R



Transparente Schönheit!

Doppelhaushälfte in familienfreundlicher Lage in Bi-Sennestadt. 310 m² Grundstück. Ca. 137 m² gut aufgeteilte Wohnfläche. Zwei Bäder + Gäste-WC. Glasflächen spenden viel Licht in Wohn- und Laufbereichen. Garage € 349.000.

Bedarfsausw., Bj. 2009, Gas, 46 kWh (m²-a), EEK A

■ Bettina Lienkampf-Beckel, 05241 / 9215-11, Objekt-Nr.: 3811 G



Wohnen in seiner schönsten Form!

Architektenhaus in bevorzugter Lage von Isselhorst. 1.163 m² Traumgrundstück, ca. 223 m² feinste Wohnfläche ...perfekt für das Wohnen mit der Familie und Arbeiten unter einem Dach! € 785.000

Verbrauchsausweis, Gas, Bj. 2001, 82 kWh/m²a, EEK C

■ Bettina Lienkampf-Beckel, 05241/921511, Objekt-Nr.: 3788 G

Für Ihre Fragen rund um das Thema Immobilie stehen Ihnen **Bettina Lienkampf-Beckel** sowie unser gesamtes Team jederzeit gerne zur Verfügung.

Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2020 ...in einem schönen Zuhause.



SKW Haus & Grund Immobilien GmbH
Strengerstraße 10
33330 Gütersloh
05241 / 9215 - 0

www.skw.immobilien

Ihr Team der SKW

Een Blaumenstrouusk

Ick hääwwe 2 mol in mèinen Lia-ben 'nen Blaumenstrouusk kriagen, dat will ick mol votellen.

Dat ärste Mol, os de Hèimatvoäin de Ausstellung stelle: „70 Jauer Flucht out den Osten.“ Wèi hät noh ouser Jahrhunnertfeier, das was in'n Jauer 2000, de Beller von Pater Laurencius von ousen Votriebenenvoäin kofft un wi hät 2015 in den chrauden Inchangsräum von ousen Kreishouse ne Ausstellung upbowwet. Wèi hät do vial Lob kriagen. No de Eröffnungsfèier kraich ick 'nen derben Blaumenstrouusk. Den twedden Strouusk. hääwwe ick Anfang Oktober 2019 von ousen Kinnern out Berlin kriagen. De Baiden hat düaßen wunnerbaren Strouusk bei us in'n Duape in'n Blaumenladen

kofft. Ick laiwe, ick mot no mol no Schaule chohn, ick kenne de mäisten Blaumen nich met Namen. De Strouusk is owwer so schön, ick kann nich wierstohn, ick mosse en molen, Häi is hëier afbellert, owwer dat Original is 10 mol schöner. Leider bend Ströuske vohänglich un no 3 Wiaken was de Pracht dohen. De Kinner hät afbellert un dat Beld is in't Album kuamen. Fröüher was dat anders. Ick entsinne mèi, wenn bèi us mol



Aquarell: Wilfried Hanneforth

Hanneforth

Malermeister

Wir wünschen allen
eine gesegnete Weihnacht
und für 2020 Gesundheit
und Zufriedenheit!

Hollerfeldweg 13
33334 Gütersloh -
Isselhorst
Telefon / Fax:
0 52 41 / 66 03

ne Familienfeier was, kraich mèin Vadder ne lütke Kisten Zicharn un vielichte na 'nen Elmendüarper. Mèine Mudder kraich 'nen Blaumenstrouusk out den äigenen Chauern un auk mol 'nen Knüw-wel Wulle fo 'nen Paar Strümpe oder 'nen Schal ton Stricken.

Wilfried Hanneforth

**Streit in der Familie,
mit dem Nachbarn,
im Betrieb?**

Sparen Sie Kosten,
Zeit und Nerven!
Ihr Weg aus dem Konflikt:
Kompetenzzentrum für
Konfliktlösung und Mediation

Schramm 
Institut für Beratung und Strategie

www.Institut-Schramm.de
T. 05204-887980

STIL & BLÜTE
bei Sarah 

Sarah Schwentker Inhaberin
Steinhagenerstraße 3
33334 Gütersloh / Isselhorst
Fon 0 52 41 - 70 44 722
info@stilundbluete-sarah.de
www.stilundbluete-sarah.de

Meisterbetrieb

Viviana Schulz: Resümee des entwicklungspolitischen freiwilligen Jahres

Viviana Schulz hat nach ihrem Abitur ein Jahr in Peru verbracht. DER ISSELHORSTER hat darüber mehrfach berichtet.

Seit Ende August ist sie wieder zu Hause in Deutschland und hat inzwischen ein Studium in Köln und Bonn aufgenommen. Wir haben sie gebeten, nach ihrer Rückkehr mit uns ein Resümee ihres Einsatzes zu ziehen.

Am 10. November haben wir mit ihr über dieses Jahr gesprochen. In ihrer Rückschau zeichnet sie ein sehr differenziertes Bild ihres Einsatzes.

Nicht alles fand sie „toll“ oder „cool“, sondern ihre Erwartungen waren doch etwas anders, als das, was sie in diesem Jahr an Erfahrungen machte. Eigentlich wollte sie ja ihr freiwilliges Jahr in Nicaragua absolvieren, wollte dort in „einem warmen Land“ (die Durchschnittstemperatur in Nicaragua beträgt 27° C) in einem Kinderhort arbeiten, wollte Bil-

Bild (alle Bilder Viviana Schulz): Viviana mit einer der Familien, bei denen sie gelebt hat in einem Dorf in den Anden



dungsarbeit an Kindern leisten. Doch das war nicht möglich. Wegen der lang andauernden Proteste gegen den wohl skrupellosen Präsidenten Ortega in Nicaragua ließ das Eine-Welt-Haus Bielefeld, Träger des entwicklungs-

politischen Jahres, eine Ausreise dorthin nicht zu, und so zerschlug sich dieser Traum, auf den Viviana sich lange vorbereitet hatte. Sie musste sich kurzfristig für einen anderen Einsatzort in Südamerika entscheiden, hatte wenig Auswahlmöglichkeiten und kaum Zeit, sich auf Peru vorzubereiten. Dort waren ihre Einsatzstellen abwechselnd die Hauptstadt Lima und dann wieder einige Bergdörfer in den Anden. Wegen dieser auch für das Eine-Welt-Haus Bielefeld ungewöhnlichen Umorganisationsmaßnahmen, aber auch wegen der nach ihrer Ankunft in Lima dort stattfindenden Bürgermeisterwahl war die Einsatzstelle vor Ort wohl auch etwas überfordert, und Viviana fühlte sich oft und lange unterfordert.

Dennoch möchte sie die Erfahrungen nicht missen, die sie in diesem Jahr gemacht hat. „In meinem bisherigen Leben wurden mir alle Aufgaben, die ich zu bewältigen hatte, vorgegeben, durch die Schule, durch das Elternhaus.

Wir dekorieren und polstern für Sie!



- Gardinen
- Teppichböden
- Möbelstoffe
- Sicht- und Sonnenschutzsysteme
- Insektenschutz



Hauptmannstr. 5 | 33803 Steinhagen

Individuelle Beratung direkt vor Ort. Fon 052 04. 88 87 67

Und hier war ich plötzlich allein für mein Leben verantwortlich, musste mir sinnvolle Aufgaben suchen und versuchen, dass die Menschen dort ebenfalls einen Sinn in meinem Tun erkannten. Das war oft sehr schwer, zumal mir meine Kenntnisse der Spanischen Sprache nur bedingt halfen, da die quechua-indigenen Menschen in den Dörfern der Anden kaum Spanisch sprechen und die Dialekte des Quechua sich von Dorf zu Dorf ändern. Die sprachliche Verständigung war mithin äußerst schwierig.“

Aber Viviana hat ihren Platz für einen sinnvollen Einsatz gefunden. „Da ist einmal die Erkenntnis, dass ich gerne in recht einfachen Verhältnissen lebe, auch wenn ich froh bin, zu einer Toilette mit Sitz und warmen Duschen zurück zu kommen“, drückt sie diese Erfahrung sehr drastisch aus. „Ich hätte keine Bedenken, noch einmal an einem Ort wie Colcabamba (in den Anden) zu wohnen.“ Und zum anderen: „Da ist dieses Projekt ‘Zahnpflege für Kinder’“, berichtet sie, „auf das ich anhand des schlechten Zustands der Zähne der Kinder in den Andendörfern gekommen bin, das ich selbständig vorbereitet und durchgeführt habe und das jetzt nach meiner Rückkehr weiterlaufen wird.“



Viviana in einer Unterrichtssituation



Heiligabend von
8.00 - 12.00 Uhr geöffnet

BlumenVollbracht

Inh. Benjamin Merten



- Schnittblumen
- Topfpflanzen
- Wohnaccessoires & Geschenkideen
- Hochzeits-Floristik
- Trauer-Floristik
- Tisch- und Saal-Dekoration

Bahnhofstr. 20 | 33803 Steinhagen

Tel.: 05204/4413 | www.blumen-vollbracht.de

Mo. - Sa.: 8 Uhr - 13 Uhr, Mo. - Fr.: 15:00 Uhr - 18:30 Uhr

Mein Nachfolger wird dieses Projekt weiterführen, und die Zahngesundheit der Kinder dort wird sich dadurch hoffentlich nachhaltig verbessern. Sie werden weniger Schmerzen haben, sie werden länger ihre Zähne gesund erhalten können und seltener zum Zahnarzt müssen. Vielleicht erkennen dann auch die Eltern die Notwendigkeit dieser Körperpflege, halten ihre nachwachsenden Kinder dazu an und gehen vielleicht auch selbst dazu über, regelmäßig ihre Zähne zu pflegen. Und ich habe für mich bemerkt, dass ich mit

Kindern nicht nur umgehen, sondern mich auch mit ihnen verständigen kann, auch wenn ich ihre Sprache unzureichend verstehe und spreche. Ich habe auch Mittel der nonverbalen Kommunikation entdeckt und anwenden können.“ Und das hat sie noch einmal darin bestärkt, dass die sprachliche und nichtsprachliche Verständigung die Bedingung der Möglichkeit ist, zu lernen. Und dieses Lernen ist ein wechselseitiger Prozess: “Die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen haben von mir Einsichten vermittelt bekommen, die sie bis dahin nicht hatten; ich habe Einsichten in die Lebensbedingungen und die Kultur der Menschen dort bekommen, die ich durch ein theoretisches Studium niemals bekommen hätte, sondern nur durch das Leben mit den Menschen dort vor Ort.“ Und das gilt für sie allgemein: „Wir haben ja immer noch so eine Haltung, die

Zur Präsentation stehen weder Laptop noch Whiteboard noch Kreidetafel zur Verfügung, sondern nur große Packpapierbögen.



in der Kolonisationszeit ihren Ursprung hat: Wir zeigen den Menschen in den Entwicklungsländern, wie man 'richtig' lebt und arbeitet und wie man sich entwickelt, um sich unserer Kultur anzunähern. Dabei steht es uns überhaupt nicht zu, hochmütig zu sein. Sondern es ist unsere Aufgabe, die Kultur dieser Menschen zu verstehen und zu akzeptieren.

Auch wenn sie anders leben, als wir es tun. Ihr Leben in ihrer Kultur und der damit verbundenen Kulturgeschichte kann sehr wohl ein sinnstiftendes Leben ermöglichen.“

Wenn ein entwicklungspolitisches freiwilliges Jahr zu einer solch differenzierten Einsicht und Haltung führt, wie Viviana Schulz es in unserem Gespräch am letzten Sonntag immer wieder darlegt: Kann ein solches Jahr mehr bewirken bei einem jungen Menschen?

Viviana absolviert jetzt ein Lehramtsstudium. Festlegen will sie sich aber nur darauf, dass sie sich beruflich auf jeden Fall mit Menschen verständigen will, ob als Lehrerin oder in einem anderen Beruf. „Ich sehe die Not an den Schulen mit den vielen Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund und ihre Not, sich nicht verständigen zu können.“ Aber auch in anderen Bereichen gibt es diese Not. „Um die zu überwinden, will ich beruflich und ehrenamtlich meinen Beitrag leisten.“

Wir hoffen, dass uns Viviana Schulz verbunden bleibt. Uns hier im Dorf und Kirchspiel Isselhorst, aber besonders auch dem ISSELHORSTER.

Siegfried Kornfeld

Alte Torbögen und Inschriften

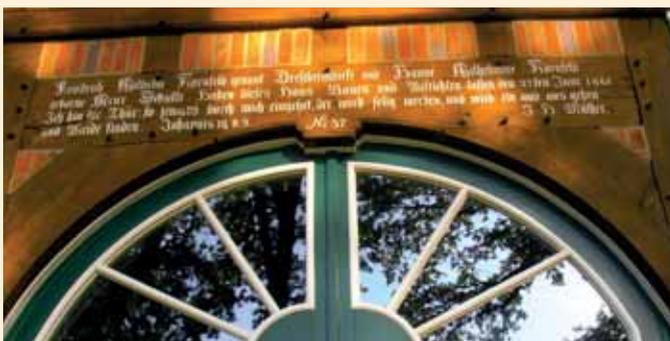
Hof Weege am Schniederbrink in Blankenhagen.

*Friedrich Wilhelm Kornfeld, genannt Dreßbeimdieke und
Hanne Wilhelmine Kornfeld geborene Meier Schulte
haben dieses Haus Bauen und
Aufrichten lassen den 17. Juni 1861.*

*Ich bin die Thür, so jemand durch mich eingeht,
der wird selig werden
und wird aus und ein gehen und Beide finden.*

Johanni's 10 Vers 9

I.H. Mütter



Eine wirklich nette Geste

Dieser Tage war Frau Wegener zufällig bei uns auf dem Hof. Sie hatte gesehen, dass bei uns viele Hortensien rund ums Haus in Blüte stehen und fragte, ob sie sich davon einige Blütendolden abschneiden dürfe.

Na klar dürfe sie das, hatte ich ihr gesagt, sie solle sich so viele abschneiden wie sie haben wolle. Sie müsse mir nur versprechen, die Blüten nicht zu rauchen, hatte ich ihr im Scherz gesagt. Denn diese Blüten enthalten ein Rauschgift, das in manchen Drogenszenen als Marihuanaersatz benutzt wird. Da drohe keine Gefahr, gab sie zurück. Aber sie wolle mir zeigen, was sie mit den Blüten mache. Schon am Nachmittag kam sie zurück und brachte uns einen

wunderschönen Kranz aus Hortensienblüten.

Diese Blüten sähen auch nachdem sie getrocknet seien immer noch schön aus, ich solle ihn also nicht so schnell wegwerfen.

Eine nette Geste, fand ich. Nun liegt der Kranz bei uns in der Deele auf dem Tisch. In der Adventszeit werden wir auch eine Kerze in die Kranzmitte stellen.

Sieht er nicht toll aus?

Siegfried Kornfeld



Urlaub Müritz-Seenplatte

2 komfortable FEWO ca. 60 m²,
Hund auf Anfrage, Rad fahren,
Wassersport, Angeln, Jagd

Tel.: 0 52 41 – 67 13 5

www.urlaub-mueritz-seenplatte.de

Bevor er Sie besucht, besucht er uns...

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest, und einen guten Rutsch!

FRISEURTEAM
KITZIG

Isselhorster Straße 415
Tel. 67406 und 68105
www.friseurteam-kitzig.de

Unnützes Wissen oder: Gütersloh und die Seefahrt

Die Stadt Gütersloh hat mehrere Verbindungen zur Seefahrt. Seit 1906 gibt es den Marineverein zu Gütersloh, die heutige Marinekameradschaft Adolph Bermppohl. Der Namensgeber Adolph Bermppohl wurde in Gütersloh geboren und war einer der Mitbegründer der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger.

In der Mitte des 19. Jahrhunderts verunglückten jährlich circa 50 Schiffe vor den deutschen Nordseeinseln. Zur Hundertjahrfeier der DGzRS wurde 1965 ein Rettungsschiff auf seinen Namen getauft und auf Helgoland in Dienst gestellt. (1)

Meteoriteneinschlag:

1851 war Gütersloh-Kattenstroth Schauplatz eines Meteoriteneinschlags. Am 17. April 1851 schlug ein rund 1 kg schwerer Steinmeteorit aus dem Asteroidengürtel zwischen Mars und Jupiter, ein sogenannter gewöhnlicher Chondrit vom Typ H3/H4, auf Gütersloher Stadtgebiet. Mit der zeitgenössischen Erforschung des Vorfalles befasste sich Friedrich Wilhelm Stohmann. Der größte



Geschick auf "nur" drei Beinen: Strup rennt glücklich durch sein Leben und die Lutter

Teil des Steins (760 Gramm) befindet sich heute im Museum für Naturkunde der Humboldt-Universität in Berlin; weitere Bruchstücke von 111 bzw. 74 Gramm im Natural History Museum in London und im Naturhistorischen Museum Wien. 1852 wurde außerdem ein weiterer, kleinerer Stein aufgefunden.

Gütersloh in der Musik:

„Der letzte Cowboy kommt aus Gütersloh“ ist ein Schlager von

Thommie Bayer. Auch „Fury in the Slaughterhouse“ besingt die Dalkestadt. Im Fernsehen lässt sich die notorisch depressive Kultfigur „Bernd das Brot“ über Gütersloh aus. Auf seiner CD „Rock das Brot“ begeistert sich das Gebäck in seinem Lied für die Ödnis der Stadt, welche nach seiner Ansicht lediglich durch die im benachbarten Bielefeld vorhandenen Verhältnisse übertroffen wird. Eine nicht gerade über jeden Zweifel erhabene Aussage. Zumindest, solange die Existenz der angeblichen Nachbarstadt nicht zweifelsfrei nachgewiesen ist.

Weltrekordfahrt:

Der ICE-Vorläufer InterCityExperimental stellte am 26. November 1985 um 11:29 Uhr auf der Bahnstrecke zwischen Gütersloh und Hamm mit 317 km/h einen kurzfristigen neuen Weltrekord für Drehstrom-Schienenfahrzeuge auf.

Die Rekordfahrt mit dem vollbesetzten Zug erfolgte, ebenso wie die vorausgegangenen Hochgeschwindigkeitsfahrten, unter er-

MEIBRINK GmbH

BAU- UND MÖBELWERKSTATT

Fenster und Haustüren in allen Ausführungen
Möbel und Inneneinrichtungen
Reparaturservice und viele Leistungen mehr
Bestattungen

33334 Gütersloh, Münsterlandstr. 54
Telefon: (05241) 96 50 80
info@meibrink-gmbh.de

heblichen Sicherheitsvorkehrungen. Unter anderem wurden alle Bahnhöfe und Brücken bewacht. Seit dem 14. Juli 2004 ist der ICE 1-Triebzug Nr. 158 (Triebkopf 401 056-3 und 401 559-0) der Deutschen Bahn mit dem offiziellen Gütersloher Stadtwappen versehen.

Übersinnlicher Flugverkehr in Gütersloh:

In einer Sage wird von einer Hexe namens Görken Ginken berichtet, die im Stadtteil Sundern lebte und über die seltene Fähigkeit verfügte, bis zu den beliebtesten Hexentanzplätzen am Brocken fliegen zu können.

Im regulärem Flugverkehr trägt der Lufthansa-Airbus A321-231 D-AISJ den Namen „Gütersloh“ und das Stadtwappen durch die Lüfte.



Als „Isselhorster Smombie“ wird liebevoll ein falsch aufgetragenes Radfahrpiktogramm an der Osnabrücker Landstraße bezeichnet. Das Piktogramm soll angeblich E-Bike und andere Radfahrer vor den ständigen Blick auf ihr Smartphone warnen. Es wurde aus den Begriffen „Smartphone“ und „Zombie“ zusammengefügt.

Auf drei Beinen!

Isselhorsts bekanntester Vierbeiner auf drei Pfoten wird „Strup“ gerufen. Den meisten von uns ist er schon begegnet. Sein rechtes Vorderbein musste vor Jahren am-

Wir danken allen Patienten und Kunden für ihre Treue, wünschen schöne Weihnachten und alles Gute für 2020!

Simone Fiedler

PODLOGIN • SEKTORALER HEILPRAKTIKER
FÜR PODOLOGIE • WUNDASSISTENTIN DDG

Münsterlandstraße 347 . 33334 Gütersloh
Tel. 05241.2122078 . Fax 05241.2122235
e-mail: podologie_fiedler@yahoo.de
Krankenkassenzulassung

Janet Adamietz

FUSSPFLEGE



Praxis für Podologie

putiert werden. Doch ein Leben auf drei Beinen muss kein schlechteres Hundeleben sein als eines auf vier Pfoten! Strup macht all das, was Hunden eben Spaß macht und was geht. Außer Pfötchen geben. Aber welcher richtige Hund braucht denn das? Wenn er glücklich durch sein Leben und die Lutter rennt, ist Strup vor allem eins: ein Hund. Den Menschen, die ihn lieben, ist er tägliche Inspiration und so wichtig wie Nahrung. Ein Spaziergang mit ihm ist wie Yoga, also eine Art Futter in geistiger und sozialer Form. Wenn Sie zufällig Yoga praktizieren, dann könnten Sie vermutlich erklären, wie diese philosophische Lehre ausgerechnet auf diesen Hund gekommen ist. Ich kann es nicht. Möglicherweise wissen Sie auch, warum man die Yoga-Übung „Dreibeiniger Hund“ erst nach dem „Herabschauenden Hund“ beginnen und mit dem „Wilden Hund“ beenden sollte. Der Sage nach tauchte vor 150 Jahren in Görlitz zwar kein Yoga Lehrer, aber immerhin ein wilder dreibeiniger Hund auf. Immer am ersten Weihnachtstag und immer mit zottigem Fell und glühenden Augen. Eine Bäckerei und ein Gasthof tragen noch heute zur Erinnerung daran seinen Namen. Ich vermute, unserem Strup dürfte das al-

les nicht gerade Wurst, aber schon ziemlich egal sein. Wie gesagt, unnützes Wissen halt.

Norbert Grüneberg

1)Deutsche_Gesellschaft_zur_Rettung_Schiffbrüchiger#_Geschichte.
Wer sich für weitere Verbindungen zur See interessiert, kann unter <http://www.haus-wolfgang.de> nachsehen oder muss den nächsten Isselhorster abwarten.

Spielpaten gesucht!

Wir suchen Verstärkung für die Spielgruppen in Niehorst freitags von 16.30 – 18 Uhr.

Wir spielen mit den Flüchtlingskindern im Kindergarten- und Grundschulalter bekannte Gesellschaftsspiele.

Interesse geweckt oder noch Fragen? Dann bitte melden bei

G. Koch 0160/5509401

S. Schwake 05241/337292 oder 0160/6513024

Kennen Sie unseren Heimatkreis?

Auflösung der 3 Fotos aus Heft 158:

Bild 1 – Martin Luther Kirche in Gütersloh

Bild 2 – Malerhäuschen am Schloß Rheda

Bild 3 – Orangerie am Schloß Rheda

Auch in diesem Heft möchten wir Sie mit drei neuen Motiven aus dem Kreis Gütersloh fragen: „Wer kennt...?“ Sie als Leserin oder Leser sind aufgefordert, uns zu nennen, was da abgebildet ist oder in welchem Ort im Kreis es zu sehen ist.

Zuschriften bitte an: Wilfried Hanneforth,
Hollerfeldweg 13, 33334 Gütersloh



Adventskonzert Christophorus-Jugendkammerchor Versmold wieder Gast beim Mandolinenorchester Gütersloh

am Sonntag, dem 15.12.19 um 16.00 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche Avenwedde, Dr.-Thomas-Plaßmann-Weg 10.

Seit 2000 ist der Christophorus-Jugendkammerchor Versmold unter der Leitung von Hans-Ulrich Henning und 2016 als „bester Chor im Westen“ gekürt immer wieder Gast beim Mandolinenorchester Gütersloh.

Das Mandolinenorchester hat sich mit seinen Musikern mit viel Energie großer Werke der Klassik und des Barocks angenommen.

Unter der Leitung des Dirigenten Dieter Kokot werden dem Publikum u.a. Konzertstücke wie der „Abendsegen“ von Engelbert Humperdinck, die Preghiera von Carlo Munier geboten.

Mit Gitarrenklängen der besonderen Art wird Fabian Hinsche, einer der erfolgreichsten deutschen Gitarristen seiner Generation, das Konzert bereichern.

Mit den musikalischen Darbietungen von Orchester, Chor und Solisten wird den Konzertbesuchern Zeit und Raum gegeben für

Stille, Innehalten – Zeit für Besinnung im Advent als Einstimmung auf die kommende Weihnacht.

Eintrittskarten sind im Vorverkauf ab Ende November erhältlich bei:

Gütersloher Marketing GmbH, Lotto/Toto Osthus, Avenwedde, Knipschild Brillen & Kontaktlinsen, Gütersloh, Eis- und Frühstückscafé Ami gelato, Friedrichsdorf und allen Orchestermitgliedern und an der Tageskasse: Erwachsene € 10,00; Studenten und Kinder € 5,00.

Am 11. Januar 2020: Auf zum Winterfest des Landwirtschaftlichen Ortsvereines

Wer möchte in dieser Jahreszeit nicht gerne ein bisschen Sonne tanken? Und wem der Weg gen Süden zu weit ist, der sollte unbedingt zum Winterfest des Landwirtschaftlichen Ortsvereines in die Isselhorster Festhalle kommen.

Denn dort heißt es: "Spanien olé", wenn die Büttkens ihr diesjähriges Theaterstück zum Auftakt der Veranstaltung aufführen. Anschließend ist wieder für das leibliche Wohl sowie musikalische Unterhaltung gesorgt. Einlass ab 19:30 Uhr. Karten kön-

nen in der Holler Mühle und in der Raiffeisen Genossenschaft erworben werden. Im Vorverkauf pro Person 8,- €, an der Abendkasse 10,-€.

Der Landwirtschaftliche Ortsverein freut sich auf viele Gäste und einen stimmungsvollen Abend.

Na dann: Olé!

Dietlind Hellweg



DORF- UND HEIMATVEREIN
Isselhorst e.V.

VERGANGENHEIT BEWAHREN - ZUKUNFT GESTALTEN

www.heimatverein-isselhorst.de
info@heimatverein-isselhorst.de

Copyright: Das Copyright für veröffentlichte, von AutorInnen selbst erstellte Objekte bleibt allein bei den AutorInnen der Seiten. Eine Vervielfältigung oder Verwendung solcher Grafiken und Texte in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung der Autoren nicht gestattet.

Der Isselhorster

voraussichtliche Termine 2020:

Heft	160	161	162
Erscheinungsdat.	07.02.2020	03.04.2020	05.06.2020
Redaktions- u. Anzeigenschluss	17.01.2020	13.03.2020	15.05.2020

D. sein
Dietlind Hellweg

Haller Str. 376 / 33334 Gütersl.
Fon 0 52 41 / 68 74 86
Fax 0 52 41 / 68 88 44

**Lokalanzeiger für
das Kirchspiel Isselhorst**
Herausgegeben vom
**Dorf- und Heimatverein
Isselhorst e.V.,**
Vors. Siegfried Kornfeld
**Redaktion: Rolf Ortmeier,
Tel. 0 52 41 / 68 82 70
Isselhorster Kirchplatz 5,
33334 Gütersloh,
kontakt@zur-linde-isselhorst.de**

Herstellung + Anzeigen:
Dietlind Hellweg
Auflage: 3.400,
**Druck: Matthiesen Druck,
Bielefeld**



Ihr Versicherer aus OWL

Frohe Weihnachten!

Wir wünschen Ihnen ein friedvolles Fest und ein glückliches neues Jahr! Vielen Dank für Ihr Vertrauen.

Ihre Isselhorster – sicher, stark und heimatlich.

Isselhorster Versicherung V.a.G.
Haller Straße 90 | 33334 Gütersloh
Telefon: 05241 96507-0

www.iv-gt.de

